

Erzbistum  
Köln



# Directorium

für das Erzbistum Köln

2025

## DEZEMBER 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pilger der Hoffnung:

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

### DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (Lektionar C/III).

Wenn nicht eigens angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt, auch an den Tagen der Heiligen. An allen Sonntagen der Adventszeit kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 532) gesungen oder gesprochen werden.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB Nr. 1-3) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
- An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.  
Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale Nr. 1.

1 **So + 1. ADVENTSSONNTAG**

- Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (I)  
 L 1: Jer 33,14–16  
 APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5)  
 L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2  
 Ev: Lk 21,25–28.34–36

**Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbite folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)  
 LO vom Tag

2 **Mo der 1. Adventswoche**

- g** **Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
v **M** vom Tag  
 L: Jes 2,1–5  
 Ev: Mt 8,5–11  
r **M** vom hl. Luzius (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jak 1,12–18  
 Ev: Joh 10,11–16

- 3 Di **Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in  
G Indien und Ostasien**  
Off vom G  
w M vom hl. Franz Xaver (Com Gb)  
L: Jes 11,1-10  
Ev: Lk 10,21-24  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 9,16-19.22-23  
Ev: Mk 16,15-20
- 4 Mi **Sel. Adolph Kolping, Priester (DK)**  
Der g der hl. Barbara und der g des hl. Johannes von  
Damaskus entfallen im Erzbistum Köln.  
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium) (in Siegburg: 1.  
Vp vom H)  
w M vom sel. Adolph Kolping (Texte im Kölner Proprium)  
L: Jes 25,6-10a  
Ev: Mt 15,29-37  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2,14-17  
Ev: Mt 5,13-16  
oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)
- 5 Do **Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (DK; RK)**  
G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Ihr alle aber seid Brüder“ (Mt 23,8).  
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)  
w M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium)  
L: Jes 26,1-6  
Ev: Mt 7,21.24-27  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3  
Ev: Mt 25,14-30 (Kurzfassung Mt 25,14-23)  
w M um geistliche Berufe  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- in der Stadt Siegburg:  
H **HL. ANNO, Bischof, Patron der Stadt Siegburg**  
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum,  
w M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium)  
Gl, Cr, Prf Kölner Bi  
L 1: Ez 34,11-16  
APs:Ps 40,2-4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a)  
L 2: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3  
Ev: Mt 25,14-30  
oder Mt 25,14-23

- 6 **Fr** **der 1. Adventswoche**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**g** **Hl. Nikolaus, Bischof von Myra**  
**Off** vom Tag oder vom g  
v **M** vom Tag  
L: Jes 29,17–24  
Ev: Mt 9,27–31  
w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 6,1–8  
Ev: Lk 10,1–9  
w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 **Sa** **Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**  
**G** **Off** vom G  
w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)  
L: Jes 30,19–21.23–26  
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,8–12  
Ev: Joh 10,11–16
- 8 **So** **+ 2. ADVENTSSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (III)  
L 1: Bar 5,1–9  
APs:Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3)  
L 2: Phil 1,4–6.8–11  
Ev: Lk 3,1–6
- 9 **Mo** **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE**  
**H** **EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER**  
**MARIA, PATRONIN DER ERZDIÖZESE**  
Der g des hl. Johannes Didacus entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom H, Te Deum  
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub  
(eig feierlicher Schlusssegens)  
L 1: Gen 3,9–15.20  
APs:Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab)  
L 2: Eph 1,3–6.11–12  
Ev: Lk 1,26–38
- 10 **Di** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

- v **M** vom Tag  
L: Jes 40,1–11  
Ev: Mt 18,12–14
- w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (Com Maria),  
Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 7,10–14  
Ev: Lk 1,26–38
- 11 **Mi** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Hl. Damasus I., Papst**  
**Off** vom Tag oder vom g
- v **M** vom Tag  
L: Jes 40,25–31  
Ev: Mt 11,28–30
- w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
Ev: Joh 15,9–17
- 12 **Do** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)
- v **M** vom Tag  
L: Jes 41,13–20  
Ev: Mt 11,7b.11–15
- w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau  
(MB Handreichung 2023, S. 65 bzw. MB-KI 2007, S.  
1250; Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 7,10–14  
Ev: Lk 1,39–47
- 13 **Fr** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und  
Niedermünster im Elsass (RK)**  
**g** **Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus**  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt  
und MagnAnt)
- v **M** vom Tag  
L: Jes 48,17–19  
Ev: Mt 11,16–19
- w **M** von der hl. Odilia (Com Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 35,1–4c.5–6.10  
Ev: Lk 11,33–36

- r **M** von der hl. Luzia (Com My oder Jf)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 25,1–13
- 14 **Sa** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Sel. Franziska Schervier, Jungfrau, Ordensgründerin (DK)**  
Der G des hl. Johannes vom Kreuz wird im Erzbistum Köln  
am 15. Dezember gefeiert.  
**Off** vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)  
1. Vp vom So
- v **M** vom Tag  
L: Sir 48,1–4.9–11  
Ev: Mt 17,9a.10–13
- w **M** von der sel. Franziska (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Petr 1,5–9  
Ev: Joh 17,24–26
- 15 **So** **+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**  
Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (II)  
v L 1: Zef 3,14–17  
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401)  
L 2: Phil 4,4–7  
Ev: Lk 3,10–18
- 16 **Mo** **der 3. Adventswoche**  
**Off** vom Tag
- v **M** vom Tag  
L: Num 24,2–7.15–17a  
Ev: Mt 21,23–27

### Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Stundengebet:

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen;  
zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu  
nehmen.

Messfeier:

Die Messe ist (außer an F und H) immer vom Tag, Prf  
Advent, besonders Advent V.  
Gebotene Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes  
und Vesper) kommemoriert werden. Bei der Messfeier

kann zur Kommemorations das Tagesgebet des Gedenktages anstelle des Tagesgebets der Adventmesse genommen werden.

- 17 Di **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 17. Dez.  
   M vom 17. Dez.  
       L: Gen 49,1a.2.8–10  
       Ev: Mt 1,1–17
- 18 Mi **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 18. Dez.  
   M vom 18. Dez.  
       L: Jer 23,5–8  
       Ev: Mt 1,18–24
- 19 Do **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 19. Dez.  
   M vom 19. Dez.  
       L: Ri 13,2–7.24–25a  
       Ev: Lk 1,5–25
- 20 Fr **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 20. Dez.  
   M vom 20. Dez.  
       L: Jes 7,10–14  
       Ev: Lk 1,26–38
- 21 Sa **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 21. Dez.  
       1. Vp vom So, MagnAnt vom 21. Dez.  
   M vom 21. Dez.  
       L: Hld 2,8–14  
           oder Zef 3,14–17  
       Ev: Lk 1,39–45
- 22 So **+ 4. ADVENTSSONNTAG**  
 Off vom Sonntag, 4. Woche, L der Lesehore vom  
 22. Dezember, Te Deum  
   M vom Sonntag, Cr, Prf Advent (V)  
       L 1: Mi 5,1–4a  
       APs:Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19  
           (Kv: vgl. 4; GL 46,1)  
       L 2: Hebr 10,5–10  
       Ev: Lk 1,39–45



- 23 Mo **der 4. Adventswoche**  
 g Hl. Johannes von Krakau, Priester  
 Off vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich  
 v M vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes  
 L: Mal 3,1-4.23-24  
 Ev: Lk 1,57-66
- 24 Di **der 4. Adventswoche**  
 Off vom 24. Dezember  
 v M am Morgen, Prf Advent V  
 L: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16  
 Ev: Lk 1,67-79
- v M Vigilmesse am Heiligen Abend auch am Morgen  
 möglich (wenn keine Vorabendmesse gefeiert wird),  
 kein Gl, kein Cr, Prf Advent (V), kein Einschub  
 L: Jes 62,1-5  
 oder Apg 13,16-17.22-25  
 Ev: Mt 1,1-25  
 (oder 1,18-25)

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

**Hinweise** für den 25. Dezember:

In allen Messen, auch in der Vorabendmesse, **knien** im Credo alle nieder zu den Worten: „Et incarnatus est“ bzw. „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“.

Am 25. Dezember darf jeder Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messen zur entsprechenden Zeit gefeiert werden: in der Nacht, am Morgen, am Tag; wer nur eine Messe feiert, nimmt das Formular von der entsprechenden Zeit. Aus pastoralen Gründen dürfen die Lesungen aus den drei Formularen ausgetauscht werden.

Jedwede Messen für Verstorbene sind nicht gestattet.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, schon am Weihnachtsabend die Mitternachtsmesse zu feiern.

**HEILIGER ABEND**

**Off** 1. Vp vom H der Geburt des Herrn. Es ist angebracht, in der Heiligen Nacht vor der Messe die Lesehore als feierliche Vigil zu halten. Wer an dieser Vigilfeier teilnimmt, betet die Komplet nicht. (AES Nr. 215)

w **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub  
 L 1: Jes 62,1-5  
 APs:Ps 89,20a u. 4-5.16-17.27 u. 29 (R: 2a)  
 L 2: Apg 13,16-17.22-25  
 Ev: Mt 1,1-25 (oder 1,18-25)

**25 Mi + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN****H** **Weihnachten****Off** vom H, Te Deum

w **M** **in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)  
 L 1: Jes 9,1-6  
 APs:Ps 96,1-2.3 u. 11.12-13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)  
 L 2: Tit 2,11-14  
 Ev: Lk 2,1-14

w **M** **am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)  
 L 1: Jes 62,11-12  
 APs:Ps 97,1 u. 6.11-12 (Kv: GL 635,4)  
 L 2: Tit 3,4-7  
 Ev: Lk 2,15-20

w **M** **am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)  
 L 1: Jes 52,7-10  
 APs:Ps 98,1.2-3b.3c-4.5-6 (Kv: vgl. 3cd)  
 L 2: Hebr 1,1-6  
 Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)

Heute und am Heiligabend ist die Kollekte für die kirchlichen Aufgaben in Lateinamerika (**Adveniat**).

**26 Do + ZWEITER WEIHNACHTSTAG****F** **HL. STEPHANUS, erster Märtyrer****Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.  
 L: Apg 6,8-10; 7,54-60  
 APs:Ps 31,3b-4.6 u. 8.16-17 (Kv: vgl. 6a; GL 308,1)  
 Ev: Mt 10,17-22

Heute ist Gebetstag für **verfolgte und bedrängte Christen**  
– Fürbitten!

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale Nr. 39.

Die Kollekte anlässlich des **Weltmissionstags der Kinder** findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie statt, den die jeweilige Pfarrgemeinde bestimmt.

- 27 Fr **HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**  
F Off vom F, Te Deum  
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
w M vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.  
L: 1 Joh 1,1–4  
APs:Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)  
Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale Nr. 3.

- 28 Sa **UNSCHULDIGE KINDER**  
F Off vom F, Te Deum  
1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom  
Sonntag nach der 1. Vp  
r M vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.  
L: 1 Joh 1,5 – 2,2  
APs:Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)  
Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale Nr. 2.

- 29 So **+ FEST DER HEILIGEN FAMILIE**  
F **Sonntag in der Weihnachtsoktav**  
Der g des hl. Thomas Becket entfällt in diesem Jahr.  
Off vom F, 1. Woche, Te Deum  
Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp  
w M vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am  
25. Dez.  
L 1: Sir 3,2–6.12–14  
APs:Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)  
oder  
L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28  
APs:Ps 84,2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7)  
L 2: Kol 3,12–21  
oder 1 Joh 3,1–2.21–24  
Ev: Lk 2,41–52

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen auf [www.ehe-familie-kirche.de](http://www.ehe-familie-kirche.de). Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

- 30 Mo **6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
 Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
w M vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,12–17  
 APs:Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,36–40
- 31 Di **7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
 g **Hl. Silvester I., Papst**  
 Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore  
 und Ld Kommemoration des g möglich  
 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria  
w M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf  
 etc. wie am 25. Dez. (am Abend: M vom H)  
 L: 1 Joh 2,18–21  
 APs:Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Joh 1,1–18

## JANUAR 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für das Recht auf Bildung:

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

- 1 **Mi** + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten  
**H** HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA  
**Off** vom H, Te Deum  
w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I-III  
eig Einschub, fS  
L 1: Num 6,22-27  
APs:Ps 67,2-3.5.6.7 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1)  
L 2: Gal 4,4-7  
Ev: Lk 2,16-21

Heute ist **Weltfriedenstag**. Die Messe um Frieden und Gerechtigkeit kann am 2. Sonntag nach Weihnachten gefeiert werden.

### Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Weihnachtszeit eine der Weihnachts-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

- 2 **Do** Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz,  
**G** Bischöfe, Kirchenlehrer  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Der Größte von Euch soll Euer Diener sein“ (Mt 23, 11). Intention: Für den Papst und alle im Dienst an der Einheit.  
**Off** vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder KI),  
Prf Weihn

- L: 1 Joh 2,22–28  
 Ev: Joh 1,19–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Mt 23,8–12
- M** um geistliche Berufungen  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 3 Fr** **der Weihnachtszeit**  
**g Herz-Jesu-Freitag**  
**g Heiligster Name Jesu**  
**Off** vom 3. Jan. oder vom g  
w **M** vom 3. Jan., Prf Weihn  
 L: 1 Joh 2,29–3,6  
 Ev: Joh 1,29–34
- w **M** vom heiligsten Namen Jesu (MB Handreichung  
 2023, S. 10 bzw. MB-KI 2007, S. 233), Prf Weihn  
 LO vom Tag oder:  
 L: Phil 2,6–11  
 Ev: Lk 2,21–24
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
 1132), Prf Herz Jesu  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 4 Sa** **der Weihnachtszeit**  
**Off** vom 4. Jan.  
 1. Vp vom So
- w **M** vom 4. Jan., Prf Weihn  
 L: 1 Joh 3,7–10  
 Ev: Joh 1,35–42
- 5 So** **+ 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
 1. Vp vom H Erscheinung des Herrn
- w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weihn, fS  
 L 1: Sir 24,1–2.8–12  
 APs:Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: Joh 1,14; GL 255)  
 L 2: Eph 1,3–6.15–18  
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)
- Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem  
 Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular „um  
 Frieden und Gerechtigkeit“ zu wählen. Den Perikopen  
 des Sonntags ist der Vorzug zu geben.
- w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (Messe für  
 besondere Anliegen Nr. 22a), Gl, Cr, Prf Weihn  
 am Abend: VAM vom H

**6 Mo ERSCHEINUNG DES HERRN****H** Off vom H, Te Deum**w** **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig  
Einschub, fS

L 1: Jes 60,1–6

APs:Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260)

L 2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

Festankündigung an Epiphanie für das Jahr 2025: Wo es Brauch ist, geht im Anschluss an das gesungene Evangelium oder nach dem Schlussgebet vor der Entlassung ein Diakon, ein Kanoniker oder ein Kantor (im Chormantel) zum Ambo und verkündet von dort aus der Gemeinde die beweglichen Feste des kommenden Jahres.

Heute ist die Kollekte für die Afrikanischen Missionen (Afrikatag).

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale Nr. 5.

Abschluss der Sternsingeraktion.

**7 Di der Weihnachtszeit****g** Hl. Valentin, Bischof von Rätien (RK)**g** Hl. Raimund von Peñafort, Ordensgründer**Off** vom 7. Jan. (Inv vom H Erscheinung des Herrn, StB I, 358 oder 371) oder von einem g**w** **M** vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 3,22 – 4,6

Ev: Mt 4,12–17.23–25

**w** **M** vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weihn

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mt 28,16–20

**w** **M** vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 5,14–20

Ev: Lk 12,35–40

**8 Mi der Weihnachtszeit****g** Hl. Severin, Mönch in Norikum (RK)**Off** vom 8. Jan. (Inv vom H Erscheinung des Herrn, StB I, 358 oder 371) oder vom g**w** **M** vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,7–10

- w M Ev: Mk 6,34–44  
vom hl. Severin (Com Gb), Prf Ersch oder Weihn  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2,14–17  
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- 9 Do **der Weihnachtszeit**  
Off vom 9. Jan. (Inv vom H Erscheinung des Herrn, StB  
I, 358 oder 371)  
w M vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 4,11–18  
Ev: Mk 6,45–52
- 10 Fr **der Weihnachtszeit**  
Off vom 10. Jan. (Inv vom H Erscheinung des Herrn, StB  
I, 358 oder 371)  
w M vom 10. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 4,19 – 5,4  
Ev: Lk 4,14–22a
- 11 Sa **der Weihnachtszeit**  
Off vom 11. Jan. (Inv vom H Erscheinung des Herrn, StB  
I, 358 oder 371)  
1. Vp vom F Taufe des Herrn  
w M vom 11. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 5,5–13  
Ev: Lk 5,12–16
- 12 So **+ TAUFTE DES HERRN**  
F Off vom F, 3. Woche, Te Deum  
w M vom F, Gl, Cr, eig Prf, fS  
L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7  
APs:Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10  
(Kv: vgl. 11b; GL 263)  
oder  
L 1: Jes 40,1–5.9–11  
APs:Ps 104,1–2.3–4.24–25.27–28.29–30  
(Kv: 1ab; GL 58,1)  
L 2: Apg 10,34–38 oder Tit 2,11–14; 3,4–7  
Ev: Lk 3,15–16.21–22



## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag.

An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

• An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:  
die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis  
Wochentagsmessen (MB II 275–304)  
Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete  
(MB II 348–351), Schlussgebete (MB II 525–529) zur  
Auswahl
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im  
Martyrologium steht
- Messen für besondere Anliegen
- Motivmessen
- Messen für Verstorbene.

Die Perikopen der Wochentage (ML V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar I/4; Liturgia Horarum III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Alma Redemptoris“ (GL 666,1) / „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) oder eine andere Marianische Antiphon.

- 13 **Mo** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer**  
**Off** vom Tag, 1. Woche, oder vom g  
**gr** **M** vom Tag  
 • L: Hebr 1,1–6  
 Ev: Mk 1,14–20  
**w** **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 2,18–25  
 Ev: Mt 5,13–19

- 14 Di **der 1. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 2,5–12  
 Ev: Mk 1,21–28
- 15 Mi **der 1. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 2,11–12.13c–18  
 Ev: Mk 1,29–39
- 16 Do **der 1. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 3,7–14  
 Ev: Mk 1,40–45
- 17 Fr **Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**  
 G Off vom G  
 w M vom hl. Antonius  
 L: Hebr 4,1–5.11  
 Ev: Mk 2,1–12  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 6,10–13.18  
 Ev: Mt 19,16–26
- Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Glaubst du das?“ Joh 11,26). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.
- 18 Sa **der 1. Woche im Jahreskreis**  
 g **Marien-Samstag**  
 Off vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 4,12–16  
 Ev: Mk 2,13–17  
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

## 19 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So

L 1: Jes 62,1-5

APs:Ps 96,1-2.3-4.6-7.10 (Kv: vgl. 3; GL 54,1)

L 2: 1 Kor 12,4-11

Ev: Joh 2,1-11

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular um die Einheit im Glauben zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

gr M für die Einheit der Christen (Messe für besondere Anliegen Nr. 13), Gl, Cr, eig Prf; AuswL (ML VIII 110-130)

## 20 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

g Hl. Fabian, Papst, Märtyrer

g Hl. Sebastian, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr M vom Tag

●

L: Hebr 5,1-10

Ev: Mk 2,18-22

r M vom hl. Fabian (Com My oder Pp)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1-4

Ev: Joh 21,1.15-17

r M vom hl. Sebastian (Com My)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14-17

Ev: Mt 10,28-33

## 21 Di der 2. Woche im Jahreskreis

g Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)

g Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)

gr M vom Tag

●

L: Hebr 6,10-20

Ev: Mk 2,23-28

r M vom hl. Meinrad (Com Or oder My)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12-19

Ev: Mt 16,24-27

r M von der hl. Agnes (Com My oder Jf)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26-31

Ev: Mt 13,44-46

- 22 **Mi** **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 • L: Hebr 7,1–3.15–17  
 Ev: Mk 3,1–6  
r **M** vom hl. Vinzenz (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Mt 10,17–22

Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters **Vinzenz Pallotti** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. V.

- 23 **Do** **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Sel. Nikolaus Groß, Familienvater, Märtyrer (DK)**  
**g** **Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 • L: Hebr 7,25 – 8,6  
 Ev: Mk 3,7–12  
r **M** vom sel. Nikolaus (Texte im Kölner Proprium)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 12,9-16b  
 Ev: Mt 7,21-27  
w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 6,12–19  
 Ev: Mt 5,13–19

- 24 **Fr** **Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf,**  
**G** **Ordensgründer, Kirchenlehrer**  
**Off** vom G  
w **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)  
 L: Hebr 8,6–13  
 Ev: Mk 3,13–19  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Joh 15,9–17

- 25 **Sa** **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So  
w **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS  
 L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22  
 APs:Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
 Ev: Mk 16,15–18

**26 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Timotheus und des hl. Titus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So

L 1: Neh 8,2–4a.5–6.8–10

APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15

(Kv: vgl. Joh 6,63b; GL 312,7)

L 2: 1 Kor 12,12–31a (oder 12,12–14.27)

Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21

Heute ist **Sonntag des Wortes Gottes** und **Ökumenischer Bibelsonntag** – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes!

**Tokyo-Sonntag:** Am letzten Sonntag im Januar wird im Erzbistum Köln alljährlich der 1954 begründeten Gebets- und Hilfsgemeinschaft mit der Erzdiözese Tokyo gedacht. Es wird gebeten, in allen Sonntags- und Vorabendmessen die bleibende Verbundenheit mit den Katholiken in unserer Schwesterdiözese in den Fürbitten zum Ausdruck zu bringen. Gemeinsam mit den Katholiken in Tokyo, die zur gleichen Zeit den „Köln-Sonntag“ begehen, beten wir um eine gute Zukunft unserer Kirche und um Berufungen, vor allem auch um den Priesternachwuchs.

Heute ist die Kollekte (zeitgleich in Köln und Tokyo) zugunsten der Schwesterkirche in Myanmar/Burma.

**27 Mo der 3. Woche im Jahreskreis**

**g** Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

• L: Hebr 9,15.24–28

Ev: Mk 3,22–30

w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Erz)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11

Ev: Mk 9,34–37

Heute ist **Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus**.

- 28 **Di** **Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**w** **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)  
L: Hebr 10,1–10  
Ev: Mk 3,31–35  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.15–16  
Ev: Mt 23,8–12
- 29 **Mi** **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
● L: Hebr 10,11–18  
Ev: Mk 4,1–20
- 30 **Do** **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
● L: Hebr 10,19–25  
Ev: Mk 4,21–25
- 31 **Fr** **Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**  
**G** **Off** vom G  
**w** **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Erz)  
L: Hebr 10,32–39  
Ev: Mk 4,26–34  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 4,4–9  
Ev: Mt 18,1–5

## FEBRUAR 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben:  
Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

- 1 Sa **der 3. Woche im Jahreskreis**  
g **Marien-Samstag**  
Off vom Tag oder vom g  
1. Vp vom F der Darstellung des Herrn
- gr M vom Tag (am Abend: VAM vom F)  
● L: Hebr 11,1–2.8–19  
Ev: Mk 4,35–41
- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 2 So **+ DARSTELLUNG DES HERRN**  
F **Lichtmess**  
Der 4. Sonntag im Jahreskreis entfällt in diesem Jahr.  
Off vom F (1. Woche), Te Deum
- w M vom F, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS  
L 1: Mal 3,1–4  
APs:Ps 24,7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 633,1)  
L 2: Hebr 2,11–12.13c–18  
Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Heute ist **Tag des gottgeweihten Lebens**. Leitwort: „Nun lässt Du, Herr, Deinen Knecht in Frieden scheiden“ (Lk 2, 29). Intention: Für alle, die in ihrer geistlichen Berufung erfüllt alt geworden sind – Fürbitten!

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der

Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.  
Eine mehrmalige Kerzenweihe ist an sich nicht vorgesehen. Angemessen wäre bei Bedarf eine Wiederholung des feierlichen Einzugs, nicht jedoch der Prozession. Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Kerzen gesegnet. Die Segnung der Kerzen ist strikt an die Feier der Messe gebunden.

Ab heute zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave Regina Caelorum“ (GL 666,2) / „Ave, du Himmelskönigin“ oder eine andere Marianische Antiphon.

- 3 **Mo** **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK; GK)**  
**g** **Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer**  
**Off** vom Tag, 4. Woche, oder von einem **g**  
gr **M** vom Tag  
 • L: Hebr 11,32–40  
 Ev: Mk 5,1–20  
w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7–10  
 Ev: Mk 1,14–20  
r **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 5,1–5  
 Ev: Mk 16,15–20

Der **Blasiussegen** kann heute ab dem Vorabend und auch am folgenden Sonntag von der Ersten Vesper an erteilt werden. Er muss jedem einzeln gespendet werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit dem vorgesehenen Gebet (Benediktionale Nr. 6) gesegnet worden sind.

- 4 **Di** **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom **g**  
gr **M** vom Tag  
 • L: Hebr 12,1–4  
 Ev: Mk 5,21–43  
w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 9,1–6.9–10.12a  
 Ev: Mt 5,13–16



- 5 **Mi** **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Adelheid von Vilich, Jungfrau, Äbtissin (DK)**  
**g** **Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania**  
**Off** vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium, g2: eig BenAnt)  
**gr** **M** vom Tag  
 • L: Hebr 12,4–7.11–15  
 Ev: Mk 6,1b–6  
**w** **M** von der hl. Adelheid (Texte im Kölner Proprium)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)  
 Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung 25,31-40)  
**r** **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Lk 9,23–26
- in der Stadt Bonn:  
**G** **Hl. Adelheid von Vilich, Jungfrau, Äbtissin, Mitpatronin der Stadt Bonn**  
**Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
**w** **M** von der hl. Adelheid (wie oben, Texte im Kölner Proprium)  
 Der Gedenktag kann in Bonn-Beuel „mit größerer Feierlichkeit“ begangen werden.  
 Für eine Festmesse: Gl, (Cr), Prf JfOr  
 L 1: Hos 2,16b.17b.21-22  
 APs:Ps 45 (44), 11-12.14-15.16-17  
 (R: 11a oder Mt 25,6b)  
 L 2: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)  
 Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung Mt 25,31-40)
- Segnung der Agatha-Brote, s. Benediktionale Nr. 13.
- 6 **Do** **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**  
**G** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Geht zu allen Völkern!“ (Mt 28, 19). Intention:  
 Für alle, die das Wort Gottes in fremde Kulturen tragen.  
**Off** vom G  
**r** **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com My)  
 L: Hebr 12,18–19.21–24  
 Ev: Mk 6,7–13  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 2,19–20  
 Ev: Mt 28,16–20  
**w** **M** um geistliche Berufungen  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

- 7 Fr **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 13,1–8  
 Ev: Mk 6,14–29  
 w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 8 Sa **der 4. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer**  
 g **Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau**  
 g **Marien-Samstag**  
 Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus  
 Ämiliani: Com Erz: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)  
 1. Vp vom So  
 gr M vom Tag  
 • L: Hebr 13,15–17.20–21  
 Ev: Mk 6,30–34  
 w M vom hl. Hieronymus (Com Erz)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Tob 12,6–13  
 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)  
 w M von der hl. Josefine (MB Handreichung 2023, S. 14  
 bzw. MB-KI 2007, S. 1234) (Com Jf)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB.  
 L: 1 Kor 7,25–35  
 Ev: Mt 25,1–13  
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- Heute ist **Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel.**
- 9 So **+ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Jes 6,1–2a.3–8  
 APs:Ps 138,1–2b.2c–3.4–5.7c–8 (Kv: 1b; GL 649,5)  
 L 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)  
 Ev: Lk 5,1–11
- 10 Mo **Hl. Scholastika, Jungfrau**  
 G Off vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt  
 w M von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)  
 L: Gen 1,1–19  
 Ev: Mk 6,53–56  
 oder aus den AuswL, zB:

L: Hld 8,6-7  
Ev: Lk 10,38-42

- 11 **Di** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 1,20 – 2,4a  
Ev: Mk 7,1-13  
**w** **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 66,10-14c  
Ev: Joh 2,1-11
- Heute ist **Welttag der Kranken** – Fürbitten!
- 12 **Mi** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 2,4b-9.15-17  
Ev: Mk 7,14-23
- 13 **Do** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 2,18-25  
Ev: Mk 7,24-30
- 14 **Fr** **HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL.**  
**F** **METHODIUS, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen,**  
**Schutzpatrone Europas**  
**Off** vom F (Com Ht: StB III 1130), Te Deum  
**w** **M** vom F (MB II<sup>2</sup> 631), Gl, Prf Ht oder HI, fS (MB II 560)  
L: Apg 13,46-49  
APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15;  
GL 454 oder 56,1)  
Ev: Lk 10,1-9
- 15 **Sa** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 3,9-24  
Ev: Mk 8,1-10  
**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 16 So **+ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Jer 17,5–8  
 APs:Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7; GL 31,1)  
 L 2: 1 Kor 15,12.16–20  
 Ev: Lk 6,17–18a.20–26
- 17 Mo **der 6. Woche im Jahreskreis**  
 g Hll. Sieben Gründer des Servitenordens  
 Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 4,1–15.25  
 Ev: Mk 8,11–13  
 w M von den hll. Sieben Gründern (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,26–30  
 Ev: Mt 19,27–29
- 18 Di **der 6. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 6,5–8; 7,1–5.10  
 Ev: Mk 8,14–21
- 19 Mi **der 6. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 8,6–13.15–16a.18a.20–22  
 Ev: Mk 8,22–26
- 20 Do **der 6. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 9,1–13  
 Ev: Mk 8,27–33
- 21 Fr **der 6. Woche im Jahreskreis**  
 g Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 11,1–9  
 Ev: Mk 8,34 – 9,1  
 w M vom hl. Petrus Damiani (Com Bi oder Kl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Tim 4,1–5  
 Ev: Joh 15,1–8

- 22 Sa **KATHEDRA PETRI**  
 F Off vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So  
 w M vom F, Gl, Prf Ap I, fS  
 L: 1 Petr 5,1-4  
 APs:Ps 23,1-3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
 Ev: Mt 16,13-19
- 23 So **+ 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G des hl. Polykarp entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: 1 Sam 26,2.7-9.12-13.22-23  
 APs:Ps 103,1-2.3-4.8 u. 10.12-13  
 (Kv: vgl. 8; GL 657,3)  
 L 2: 1 Kor 15,45-49  
 Ev: Lk 6,27-38
- 24 Mo **HL. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)**  
 F Off vom F, Te Deum  
 r M vom F, Gl, Prf Ap I, fS  
 L: Apg 1,15-17.20ac-26  
 APs:Ps 113,1-2.3-4.5a u. 6-7 (Kv: 2; GL 62,1)  
 Ev: Joh 15,9-17
- 25 Di **der 7. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)**  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: Sir 2,1-11  
 Ev: Mk 9,30-37  
 w M von der hl. Walburga (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 19,1.5-9a  
 Ev: Mt 25,1-13
- 26 Mi **der 7. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Sir 4,11-19  
 Ev: Mk 9,38-40
- 27 Do **der 7. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer**  
 Off vom Tag oder vom g (Com Kl oder Or)  
 gr M vom Tag  
 • L: Sir 5,1-8  
 Ev: Mk 9,41-50

- w M vom hl. Gregor (Handreichung 2023, S. 15)  
(Com Kl oder Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.15–16  
Ev: Mt 7,21–29
- 28 Fr **der 7. Woche im Jahreskreis**  
Off vom Tag  
gr M vom Tag  
● L: Sir 6,5–17  
Ev: Mk 10,1–12

## MÄRZ 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für Familien in Krisen:

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

- 1 **Sa** **der 7. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So  
**gr** **M** vom Tag  
● L: Sir 17,1–4.6–15  
Ev: Mk 10,13–16  
**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL
  
- 2 **So** **+ 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
**gr** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Sir 27,4–7  
APs:Ps 92,2–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 2a; GL 401)  
L 2: 1 Kor 15,54–58  
Ev: Lk 6,39–45
  
- 3 **Mo** **der 8. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
● L: Sir 17,24–29  
Ev: Mk 10,17–27
  
- 4 **Di** **der 8. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kasimir, Königsson**  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag  
● L: Sir 35,1–15  
Ev: Mk 10,28–31  
**w** **M** vom hl. Kasimir (Com Hl)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 3,8–14  
Ev: Joh 15,9–17

## DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten:

1. **Gedenktage** können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) **kommemoriert** werden: In der **Lesehore** fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In **Laudes** und **Vesper** kann man nach der Tagesoration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen. Bei der **Messfeier** kann jedoch zur Kommemoration anstelle des Tagesgebetes des Feriertages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden.
2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)
3. Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Quadragesima eine der **Fasten-Prf** verwendet.
4. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 540) gesungen oder gesprochen werden. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II<sup>2</sup> 569–574).
5. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber am Aschermittwoch) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet.
6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden; die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit.
7. Die **Gesänge** bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
8. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören,



wie zB die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

**9.** Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.

#### **10. Empfang der Ostersakramente**

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, c. 920 CIC, GL 29,7,3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. c. 959-960; 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

**11.** Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten.

#### **12. Fasten- und Abstinenzgebot**

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag (jeweils 0-24 Uhr) verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag)

verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. c. 1251-1252 CIC).

### **13. Freitagsopfer**

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; c. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

### **14. Stationsgottesdienste**

Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II<sup>2</sup> 76).

**Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H oder F fällt:**

**Messe vom Wochentag;** am g kann man, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tagesgebet nehmen;

**Marien-Messen** (MMB 61–91) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“) – auch an F und G, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche – jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (AEM 336).

**Perikopen** an den Wochentagen: ML IV.

**Offizium:** Stundenbuch II, Lektionar I/2, Liturgia Horarum II.

- 5 Mi ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag**  
 Fast- und Abstinenztag (vgl. unter den vorstehenden Hinweisen Nr. 12)
- Off** vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.
- v M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV  
 L 1: Joël 2,12–18  
 APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17  
 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)  
 L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18

**Hinweise zur Segnung und Austeilung der Asche:**

Die Segnung und Auflegung der Asche kann in jeder Messfeier vorgenommen werden. Die Asche wird aus den gesegneten Palmzweigen des Vorjahres bereitet. Das Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt. Nach dem Gesang zur Eröffnung und der Begrüßung folgt (gegebenenfalls auf das Kyrie) das Tagesgebet. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehen Gebete gesegnet und danach mit Weihwasser besprengt. (Aus gesundheitlichen Gründe achte man darauf, dass die Asche nicht zu feucht wird.)

Zur Auflegung der Asche treten die Mitfeiernden einzeln vor den Austeilenden, ihnen wird die Asche auf das Haupt aufgelegt oder in Form eines Kreuzes auf die Stirn gezeichnet und dabei gesprochen: „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium!“ oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“ Bei der Austeilung des Aschenkreuzes können Laien mithelfen, die vom Ortspfarrer, falls eine ernste Notwendigkeit besteht, dazu beauftragt worden sind.

Während der Austeilung der Asche wird gesungen: eine Antiphon mit Psalm 51(50) oder das vorgesehene Responsorium oder ein anderer passender Gesang. Nach der Austeilung der Asche waschen die Austeilenden die Hände. Die Fürbitten bilden den Abschluss.

Die Segnung und Austeilung der Asche kann auch außerhalb der Messe stattfinden. In diesem Fall beginnt man mit dem Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form, danach folgen die Segnung und

Austeilung der Asche. Den Abschluss bilden die Fürbitten, Vaterunser, Schlussgebet (z.B. Tagesgebet des 1. Fastensonntag), Segen bzw. Segensbitte und Entlassung („Singet Lob und Preis.“).

- 6 **Do** nach Aschermittwoch  
**g** **Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote (RK)**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Wähle das Leben, damit Du lebst!“ (Dtn 30, 19).  
 Intention: Für alle jungen Menschen, die nach Gottes Willen fragen.  
**Off** vom Tag, Kommemoration des **g** möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin  
 L: Dtn 30,15–20  
 Ev: Lk 9,22–25

- 7 **Fr** nach Aschermittwoch  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**g** **Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago**  
**Off** vom Tag, Kommemoration des **G** möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und  
 hl. Felizitas  
 L: Jes 58,1–9a  
 Ev: Mt 9,14–15

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu auch an den Herz-Jesu-Freitag in der Fastenzeit zu feiern:

- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist **Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.**

- 8 **Sa** nach Aschermittwoch  
**g** **Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des  
**g** möglich  
 1. Vp vom So  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes  
 L: Jes 58,9b–14  
 Ev: Lk 5,27–32

Heute wird das **Jahr der Christlich-Jüdischen Zusammenarbeit 2025 bzw. 5785/86** eröffnet. Das Motto lautet: „Füreinander streiten“.

9 So **+ 1. FASTENSONNTAG**

Der g des hl. Bruno von Querfurt und der g der hl. Franziska von Rom entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche

- v **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf  
 L 1: Dtn 26,4–10  
 APs:Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15  
 (Kv: vgl. 15b; GL 75,1)  
 L 2: Röm 10,8–13  
 Ev: Lk 4,1–13

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266)  
 LO vom Tag

10 Mo **der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

- v **M** vom Tag  
 L: Lev 19,1–2.11–18  
 Ev: Mt 25,31–46

11 Di **der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

- v **M** vom Tag  
 L: Jes 55,10–11  
 Ev: Mt 6,7–15

12 Mi **der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

- v **M** vom Tag  
 L: Jona 3,1–10  
 Ev: Lk 11,29–32

13 Do **der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

- v **M** vom Tag  
 L: Est 4,17k.17l–m.17r–t  
 Ev: Mt 7,7–12

Heute ist der 12 Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

- 14 Fr **der 1. Fastenwoche**  
 g **Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)**  
 Off vom Tag, Kommemoration des g möglich  
 v M vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Mathilde  
 L: Ez 18,21–28  
 Ev: Mt 5,20–26
- 15 Sa **der 1. Fastenwoche**  
 g **Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester (RK)**  
 Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich  
 1. Vp vom So  
 v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens Maria  
 L: Dtn 26,16–19  
 Ev: Mt 5,43–48
- 16 So **+ 2. FASTENSONNTAG**  
 Off vom Sonntag, 2. Woche  
 v M vom Sonntag, Cr, eig Prf  
 L 1: Gen 15,5–12.17–18  
 APs:Ps 27,1.7–8.9.13–14 (Kv: 1a; GL 38,1)  
 L 2: Phil 3,17 – 4,1 (oder 3,20 – 4,1)  
 Ev: Lk 9,28b–36
- 17 Mo **der 2. Fastenwoche**  
 g **Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles (RK)**  
 g **Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland**  
 Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich  
 v M vom Tag, Tg vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick  
 L: Dan 9,4b–10  
 Ev: Lk 6,36–38
- 18 Di **der 2. Fastenwoche**  
 g **Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer**  
 Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich  
 1. Vp vom H des hl. Josef  
 v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill  
 L: Jes 1,10.16–20  
 Ev: Mt 23,1–12
- 19 Mi **HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER**  
 H **GOTTESMUTTER MARIA, SCHUTZPATRON DER**  
**ERZDIÖZESE**  
 Off vom H, Te Deum  
 w M vom H, Gl, Cr, Prf Josef, fS  
 L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs:Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29  
 (Kv: vgl. Lk 1,32b; GL 401)  
 L 2: Röm 4,13.16–18.22  
 Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

Heute ist der 12. Jahrestag der Amtseinführung von Papst Franziskus. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

- 20 Do **der 2. Fastenwoche**  
 Off vom Tag  
v M vom Tag  
 L: Jer 17,5–10  
 Ev: Lk 16,19–31
- 21 Fr **der 2. Fastenwoche**  
 Off vom Tag  
v M vom Tag  
 L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28  
 Ev: Mt 21,33–43.45–46
- 22 Sa **der 2. Fastenwoche**  
 Off vom Tag  
 1. Vp vom So  
v M vom Tag  
 L: Mi 7,14–15.18–20  
 Ev: Lk 15,1–3.11–32
- 23 So **+ 3. FASTENSONNTAG**  
 Der g des hl. Turibio von Mongrovejo entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 3. Woche  
v M vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II  
 L 1: Ex 3,1–8a.13–15  
 APs:Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11 (Kv: vgl. 8; GL 518 oder GL 657,3)  
 L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12  
 Ev: Lk 13,1–9  
 oder (mit eig Prf)  
 L 1: Ex 17,3–7  
 APs:Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)  
 L 2: Röm 5,1–2.5–8  
 Ev: Joh 4,5–42  
 (oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 25. März) genommen werden:

L: Ex 17,1–7  
Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

- 24 Mo der 3. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Verkündigung des Herrn  
v **M** vom Tag  
 L: 2 Kön 5,1–15a  
 Ev: Lk 4,24–30
- 25 Di VERKÜNDIGUNG DES HERRN**  
**H Off** vom H, Te Deum  
w **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS  
 L 1: Jes 7,10–14  
 APs:Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 649,5)  
 L 2: Hebr 10,4–10  
 Ev: Lk 1,26–38
- 26 Mi der 3. Fastenwoche**  
**g** Hl. Liudger, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Liudger  
 L: Dtn 4,1.5–9  
 Ev: Mt 5,17–19
- 27 Do der 3. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag  
 L: Jer 7,23–28  
 Ev: Lk 11,14–23
- 28 Fr der 3. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag  
 L: Hos 14,2–10  
 Ev: Mk 12,28b–34



**29 Sa der 3. Fastenwoche**

**Off** vom Tag  
1. Vp vom So

v **M** vom Tag  
L: Hos 6,1-6  
Ev: Lk 18,9-14

Beginn der Sommerzeit.

**30 So + 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**

**Off** vom Sonntag, 4. Woche

v/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II

rosa L 1: Jos 5,9a.10-12  
APs:Ps 34,2-3.4-5.6-7 (Kv: 9a; GL 39,1)

L 2: 2 Kor 5,17-21  
Ev: Lk 15,1-3.11-32

oder (mit eig Prf)

L 1: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b

APs:Ps 23,1-3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: Eph 5,8-14

Ev: Joh 9,1-41 (oder 9,1.6-9.13-17.34-38)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Am 30. März 2003 wurde Rainer Maria Kardinal Woelki zum Bischof geweiht. In den Fürbitten möge des Erzbischofs gedacht werden.

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7-9

Ev: Joh 9,1-41 (oder 9,1.6-9.13-17.34-38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

**31 Mo der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

v **M** vom Tag  
L: Jes 65,17-21  
Ev: Joh 4,43-54

## APRIL 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für den Gebrauch der neuen Technologien:  
Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

- 1 **Di** **der 4. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag  
L: Ez 47,1–9.12  
Ev: Joh 5,1–16
  
  - 2 **Mi** **der 4. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Franz von Páola, Einsiedler, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Franz  
L: Jes 49,8–15  
Ev: Joh 5,17–30
  
  - 3 **Do** **der 4. Fastenwoche**  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Schnell sind sie vom Weg abgewichen“ (Ex 32, 8). Intention: Für alle, die in der Theologie forschen und lehren.  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag  
L: Ex 32,7–14  
Ev: Joh 5,31–47
  
  - 4 **Fr** **der 4. Fastenwoche**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**g** **Hl. Isidor, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer**  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Isidor  
L: Weish 2,1a.12–22  
Ev: Joh 7,1–2.10.25–30
- Der Erzbischof von Köln hat gestattet, die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu auch an den Herz-Jesu-Freitag in der Fastenzeit zu feiern:
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 5 Sa **der 4. Fastenwoche**  
 g **Hl. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester, Bußprediger**  
 Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des  
 g möglich  
 1. Vp vom So  
 y **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Vinzenz  
 L: Jer 11,18–20  
 Ev: Joh 7,40–53

Kreuze und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

- 6 So **+ 5. FASTENSONNTAG**  
 Off vom Sonntag, 1. Woche  
 y **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II  
 L 1: Jes 43,16–21  
 APs:Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)  
 L 2: Phil 3,8–14  
 Ev: Joh 8,1–11  
 oder (mit eig Prf)  
 L 1: Ez 37,12b–14  
 APs:Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)  
 L 2: Röm 8,8–11  
 Ev: Joh 11,1–45  
 (oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Heute sind die Misereor-Kollekte und das Fastenopfer der Kinder.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

**Offizium:** In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

**Perikopen:** Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

- 7 **Mo** **der 5. Fastenwoche**  
**G** **Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes,  
 Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Dan 13,1-9.15-17.19-30.33-62 (oder 13,41c-62)  
 Ev: Joh 8,12-20
- 8 **Di** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Num 21,4-9  
 Ev: Joh 8,21-30
- 9 **Mi** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Dan 3,14-21.49a.91-92.95  
 Ev: Joh 8,31-42
- 10 **Do** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Gen 17,1a.3-9  
 Ev: Joh 8,51-59
- 11 **Fr** **der 5. Fastenwoche**  
**G** **Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer**  
**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich  
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Stanislaus,  
 Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Jer 20,10-13  
 Ev: Joh 10,31-42
- 12 **Sa** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So  
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Ez 37,21-28  
 Ev: Joh 11,45-57

## HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

### Hinweise zur Karwoche:

Die Feriertage der Karwoche, vom Montag bis zum Donnerstag einschließlich, gehen allen anderen Feiern vor. Taufe und Firmung sollten an diesen Tagen nicht gefeiert werden.

Die Texte für die Messe vom Palmsonntag bis Ostersonntag befinden sich im Band I des Messbuches bzw. in der Teilausgabe „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996). Für die Tagzeitenliturgie kann anstatt des regulären Stundenbuchs der Auszug „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) verwendet werden.

### Hinweise zum Palmsonntag:

Beim Stundengebet, zur Palmweihe, Palmprozession (Messgewand oder Chormantel, der nach der Prozession vor der Verehrung des Altars durch das Messgewand ersetzt wird) und in allen Messen werden rote Gewänder getragen.

In allen Messfeiern wird das Gedächtnis des Einzugs Christi in Jerusalem begangen: vor dem Hauptgottesdienst durch die Prozession oder den feierlichen Einzug, bei den anderen Messen durch den einfachen Einzug. Der feierliche Einzug, nicht aber die Prozession, kann vor der einen oder anderen Messe wiederholt werden, die mit großer Volksbeteiligung gehalten wird.

Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Palmen gesegnet. Die Segnung der Palmen ist an die Feier der Messe gebunden.

Für die Durchführung der feierlichen Liturgie gelten dieselben Hinweise wie zum Österlichen Triduum.

## 13 So + PALMSONNTAG

Der g des hl. Martin I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche

### ☒ **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug

Ev: Lk 19,28–40

oder einfacher Einzug

### ☒ **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf

L 1: Jes 50,4–7

APs:Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2a; GL 293)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Lk 22,14 – 23,56 (oder 23,1–49)

- Zur festgesetzten Zeit (auch am Vorabend) versammelt sich die Gemeinde in einer Nebenkirche oder an einem

anderen passenden Ort außerhalb der Kirche, die das Ziel der Prozession ist. Nach der Antiphon „Hosanna“ (vgl. GL 302,2) oder einem anderen geeigneten Gesang wird die Liturgie eröffnet durch das Kreuzzeichen, die Begrüßung der Gemeinde und eine kurze Einführung. Auf die Segnung der Palmzweige oder anderer (grüner) Zweige, die die Gläubigen in ihren Händen tragen, folgt die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn. Danach kann eine kurze Homilie gehalten werden. An der Spitze der Prozession wird das geschmückte Kreuz getragen (ggf. begleitet durch Kerzenträger und davor Weihrauchträger), es folgt der Priester mit seiner Assistenz, dann die Gläubigen. Während der Prozession und des Einzugs in die Kirche wird gesungen: Psalm 24 und 47, außerdem andere Christkönigslieder. Nach dem Einzug in die Kirche spricht der Priester nach der Begrüßung des Altars als Abschluss der Prozession sofort das Tagesgebet.

- Auch in der Form des feierlichen Einzugs folgt auf die Segnung der Zweige die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn in Jerusalem. Danach zieht der Priester mit seiner Assistenz und einer Gruppe von Gläubigen feierlich durch die Kirche zum Altarraum. Es entfallen Kreuzzeichen, Begrüßung und Bußakt, die Messe beginnt mit dem Tagesgebet.

- In allen anderen Messen verbindet sich das Gedächtnis des Einzugs Jesu in Jerusalem mit dem gewöhnlichen Einzug. Die Messe wird in der gewohnten Weise eröffnet und fortgesetzt.

- Die Leidensgeschichte des Herrn soll feierlich vorgetragen werden – ggf. gesungen. Sie wird von drei Personen vorgetragen, die die Rolle Christi, die Rolle des Chronisten und die Rolle des Volkes übernehmen. Die Passion wird von Diakonen (und/oder Priestern) vorgetragen. Diakone erbitten vorher den Segen des Priesters. Wenn sie fehlen, kann die Leidensgeschichte auch von Lektoren vorgetragen werden, wobei die Christus-Rolle nach Möglichkeit dem Priester vorbehalten bleibt. Der Vortrag geschieht ohne Leuchter, ohne Weihrauch, ohne Begrüßung und ohne Bezeichnung des Buches, am Ende ohne Zuruf der Gemeinde und ohne Kuss des Buches. Nach der Verkündigung des Todes Christi knien alle und halten eine kurze Stille. Die Leidensgeschichte soll wegen des geistlichen Nutzens der Gläubigen ganz vorgetragen werden und die vorausgehenden Lesungen sollen nicht ausgelassen werden. Nach der Passion soll eine Homilie gehalten werden.

**Kollekte** für pastorale und soziale Aufgaben im Heiligen Land.

**14 Mo DER KARWOCHE**

**Off** vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
L: Jes 42,5a.1–7  
Ev: Joh 12,1–11

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

Am Montag der Karwoche wird im Hohen Dom die **Missa Chrismatis** gefeiert. In ihr konzelebriert der Bischof mit seinem Presbyterium, er weiht den heiligen Chrisam und die anderen Öle. Sie soll der Ausdruck dafür sein, dass die Priester zusammen mit dem eigenen Bischof an ein und demselben Priestertum und Amt Christi teilhaben. Es empfiehlt sich, dass nach Möglichkeit alle Priester an dieser Messe teilnehmen und in ihr die Kommunion unter beiden Gestalten empfangen. Zum Zeichen der Einheit aller Diözesanpriester sollen Priester aus allen Regionen des Bistums mit dem Bischof konzelebrieren. Auch die Gläubigen sollen zur Teilnahme an dieser Messe und zum Empfang der Kommunion eingeladen werden.

w **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf (feierlicher Schlusseggen bei einer Altarweihe)  
L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9  
APs:Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)  
L 2: Offb 1,5–8  
Ev: Lk 4,16–21

**15 Di DER KARWOCHE**

**Off** vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
L: Jes 49,1–6  
Ev: Joh 13,21–33.36–38

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

**16 Mi DER KARWOCHE**

**Off** vom Tag

v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
L: Jes 50,4–9a  
Ev: Mt 26,14–25

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

## 17 Do GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

**Off** vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt – also: keine Privatzelebration, Messen für Einzelne oder für kleine Gruppen. Am Gründonnerstag darf auch keine Beerdigungsmesse gefeiert werden und keine Brautmesse.

Den Kranken kann die hl. Kommunion zu jeder Stunde des Tages gebracht werden. Die Gläubigen können die Eucharistie nur in der Missa Chrismatis und in der Messe vom Letzten Abendmahl empfangen.

Die **Missa chrismatis** wird am Montag der Karwoche im Dom gefeiert. (S. Angaben am Montag, 14. April)

## TRIDUUM PASCHALE DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

### Hinweise zum Österlichen Triduum:

Die Feiern erfordern eine geeignete Zahl von Mitwirkenden. Wo es keine genügende Anzahl von Teilnehmenden, Ministrierenden und Vorsingenden (bzw. Sängchor) gibt, sollen sich die Gläubigen einer größeren Gemeinde anschließen. Wenn mehrere kleine Pfarreien einem einzigen Priester anvertraut sind, so sollen die Gläubigen, wenn möglich, in der größten Kirche zusammenkommen. Das gilt auch für kleinere geistliche Gemeinschaften und für mehrere kleine Pfarreien unter der Leitung eines Priesters. Aus pastoralen Gründen kann ein Pfarrer, dem die Seelsorge an mehreren Pfarreien anvertraut ist, die Feiern in einer zweiten Kirche wiederholen, wenn gewährleistet ist, dass zahlreiche Gläubige teilnehmen und die nötige Feierlichkeit gegeben ist.

Die Feiern sollen mit Gesang erfolgen. Unter Berücksichtigung der Teilnahme der Gemeinde soll reichhaltig aus dem Schatz der Kirchenmusik geschöpft werden, sowohl der alten als auch der gegenwärtigen.



**Hinweise zur Abendmesse am Gründonnerstag:**

Die Messe der Abendmahlsfeier findet am Abend zu möglichst günstiger Zeit für die Mitfeier der örtlichen Gemeinde statt.

Der Tabernakel ist vollständig leer. Für die Kommunion der Gläubigen müssen die Hostien in der Opferfeier selbst konsekriert werden, dazu eine genügende Menge für die Kommunion am Karfreitag.

Der Ort für die Aufbewahrung des Allerheiligsten Sakraments sei so hergerichtet und geschmückt, dass er zum Beten und Meditieren einlädt.

**Off** Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

w **M vom Letzten Abendmahl**, Gl, Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I-III eig Einschub

L 1: Ex 12,1-8.11-14

APs:Ps 116,12-13.15-16.17-18

(Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)

L 2: 1 Kor 11,23-26

Ev: Joh 13,1-15

- Während des Gloria läuten die Glocken; sie schweigen dann bis zum Gloria der Osternacht. In derselben Zeit schweigen die Orgel und übrige Musikinstrumente; lediglich zur Unterstützung des Gesangs dürfen sie hinzugezogen werden.

- Die Homilie handelt von der Einsetzung der Eucharistie und des Priestertums und vom Gebot der Bruderliebe.

- Wo die seelsorglichen Verhältnisse es anraten, folgt danach die Fußwaschung. Es kann eine kleine Gruppe von Gläubigen ausgewählt werden, die die Verschiedenheit und Einheit eines jeden Teiles des Gottesvolkes repräsentieren. Diese Gruppe kann aus Männern und Frauen bestehen und angemessener Weise aus Jungen und Alten, Gesunden und Kranken, Klerikern, Ordensleuten und Laien.

- Der Gesang zur Gabenprozession ist verpflichtend. Ein damit verbundener Opfergang für die Armen wird angeraten. („Ubi caritas et amor“ bzw. „Wo die Güte und die Liebe, da wohnt Gott“ - vgl. GL 442)

- Der erste Teil der Hochgebete I-III hat an diesem Tag eine eigene Form mit besonderen Einschüben. - Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste an den vorbereiteten Ort übertragen. Dazu wird gesungen („Pange lingua“ oder ein anderer eucharistischer Gesang

- vgl. GL 493ff; GL 837ff). Die Übertragung entfällt, wenn in derselben Kirche die Feier vom Leiden und Sterben Christi am Karfreitag nicht stattfindet.
- Der Altar wird nach der Messe ohne besonderen Ritus abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder – sofern nicht schon geschehen – (in rot oder violett) verhüllt werden. Vor den Bildern der Heiligen sollen keine Kerzen angezündet werden.
- Den Gläubigen soll nahegelegt werden, entsprechend den jeweiligen örtlichen Verhältnissen, eine nächtliche Anbetung vor dem Allerheiligsten zu halten. Niemals wird die Aussetzung in der Monstranz vorgenommen. Bei einer längeren Anbetung bietet sich die Lesung aus dem Johannesevangelium an (Kap. 13-17). Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten, nach Mitternacht ohne äußere Feierlichkeit.

#### **Hinweise zum Karfreitag:**

Der Karfreitag ist überall verpflichtender Fast- und Abstinenztag (vgl. dazu unter den Hinweisen vor dem Aschermittwoch Nr. 12). Es empfiehlt sich, das Pascha-Fasten auf den Karsamstag bis zur Osternacht auszudehnen.

Am Karfreitag sind die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute wird die heilige Kommunion den Gläubigen nur während der gottesdienstlichen Feier gespendet; den Kranken, die an der Feier nicht teilnehmen können, darf die Eucharistie jederzeit gebracht werden.

Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 307).

Das Gebet des Kreuzwegs und andere Übungen der Volksfrömmigkeit sollen nicht vernachlässigt werden, dürfen aber nicht in Konkurrenz zur Liturgie treten.

Die Feier vom Leiden und Sterben Christi findet nach Möglichkeit um 15 Uhr statt. Wenn die Teilnahme von Gläubigen dadurch erleichtert wird, kann aus pastoralen Gründen auch eine Zeit von Mittag an, nicht jedoch über 21 Uhr hinaus gewählt werden.

Die Reihenfolge (Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier) darf nicht verändert werden.

Der Altar ist vollkommen leer, ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

**18 Fr KARFREITAG**

**Fast- und Abstinenztag** (vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch)

**Off eig**

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

**r Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

\* Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs:Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

\* Große Fürbitten

\* Kreuzverehrung

\* Kommunionfeier

- Priester und Diakone tragen von Anfang an rote Gewänder wie zur Messfeier. Nach dem Einzug in Stille werfen sich der Priester und seine Assistenz vor dem Altar nieder.

- Die Lesungen werden vollständig vorgetragen. Zur Leidensgeschichte vgl. die Hinweise zum Palmsonntag.

- Die großen Fürbitten werden nach der Vorlage gehalten, die uns aus dem Altertum überkommen ist und zwar mit dem ganzen Umfang der Gebetsanliegen. Aus der Zahl der Fürbitten, die das Messbuch anbietet, kann der Priester diejenigen auswählen, die den örtlichen Verhältnissen am meisten entsprechen. Jedoch soll die Reihe der Gebetsanliegen gewahrt bleiben, die stets für das Allgemeine Gebet vorgesehen ist. Der Erzbischof kann in einer schweren öffentlichen Notlage eine besondere Bitte zusätzlich gestatten oder anordnen (vgl. dazu eine zeitnahe Veröffentlichung im Amtsblatt).

- Der Ruf zur Kreuzerhebung mit der Antwort der Gemeinde ist als Gesang vorgesehen (vgl. GL 308,2f). Alle knien jedesmal nieder und verehren das Kreuz in stillem Gebet. Unter die passenden Gesänge zur Kreuzverehrung, das sind Improperien (vgl. GL 308,5; GL 300), Hymnus „Pange lingua“ oder andere geeignete Gesänge, zählt das Missale Romanum nun auch das „Stabat Mater“ (vgl. GL 532). Zur Verehrung durch alle Gläubigen wird nur ein Kreuz dargeboten.

- Nachdem das Allerheiligste zum Altar überbracht worden ist, folgen in gesungener Form die Einladung des

Priesters zum Gebet des Herrn, das Vaterunser von allen und der Embolismus sowie die Schlussdoxologie. Ein Friedensgruß entfällt. Die Kommunionausteilung erfolgt wie im Messbuch angegeben. Während der Kommunionausteilung kann Psalm 22 gesungen werden oder ein anderer passender Gesang.

- Am Ende der Feier werden die übriggebliebenen Hostien in einfacher Form an einen dafür bereiteten Ort außerhalb der Kirche gebracht. Zu passender Zeit wird der Altar wieder abgedeckt, das Kreuz und die Leuchter verbleiben.

- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz (oder eine dafür vorgesehene Statue) mitgetragen werden. Am vorbereiteten Ort können die Gläubigen das Kreuz anbeten und küssen und im meditierenden Gebet verweilen. Das Allerheiligste darf jedoch nicht im „Heiligen Grab“ ausgesetzt werden. Nach der Enthüllung des Kreuzes bis zur Osternacht wird das Kreuz durch eine Kniebeuge verehrt.

#### **Hinweise zum Karsamstag:**

Am Karsamstag sind außer in der Osternacht mit der Gemeinde die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute kann die heilige Kommunion nur als Wegzehrung gespendet werden. Der Altar bleibt unbedeckt.

Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 310).

Österliche Volksbräuche aus früherer Zeit sind auf die Osternacht oder den Ostersonntag zu verschieben.

#### **19 Sa KARSAMSTAG**

Der g des hl. Leo IX. und der g des sel. Marcel Callo entfallen in diesem Jahr.

**Off eig**

Die Komplet entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

#### **DIE OSTERZEIT**

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“

gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

**Offizium:** Lektionar I/3.

20 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN  
H OSTERSONNTAG

**Hinweise zur Osternacht:**

Die Feier findet in der Nacht statt; sie soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit beginnen und nicht nach der Morgendämmerung des Sonntags enden. Diese Regel ist strikt einzuhalten. In diesem Jahr folgt aus dem Stand der Sonne ein Beginn nicht vor 21:15 Uhr am Samstag und ein Ende am Sonntag nicht nach 6.30 Uhr.

Wer in der Messe der Osternacht zelebriert oder konzelebriert, kann eine zweite Messe am Ostertag zelebrieren oder konzelebrieren. Wer die heilige Kommunion in der Osternacht empfangen hat, darf sie am selben Tag innerhalb einer Eucharistiefeier ein zweites Mal empfangen.

Es empfiehlt sich die Verteilung der Dienste in der Liturgie auf möglichst viele Beteiligte. Einen besonderen Anteil sollen auch Gemeinschaften erhalten, die an der Osternacht in einer einzigen Kirche teilnehmen, z. B. Vertreter aus mehreren Gemeinden, aus der fremdsprachigen Seelsorge, aus Ordensgemeinschaften usw.

Je nach Gegebenheit sollen Taufe und Firmung gespendet werden. Der ursprüngliche Ort der Initiationssakramente ist die Osternacht.

Die Reihenfolge (Lichtfeier, Wortgottesdienst mit den Lesungen aus Altem und Neuem Testament, Tauffeier, Eucharistiefeier) darf nicht verändert werden. Die einzelnen Teile dürfen auch nicht voneinander getrennt werden.

Priester und Assistenz tragen von Beginn der Feier an weiße Messparamente.

Die Osterkerze aus Wachs soll jedes Jahr neu sein, eine einzige Kerze von hinlänglicher Größe. Sie kann verziert sein; die Symbole, die dem Messbuch entsprechen, sind: Ein Kreuz, darüber der griechische Buchstabe Alpha, darunter der Buchstabe Omega, zwischen den Kreuzarmen die Jahreszahl.

Alle Gläubigen tragen Kerzen in ihren Händen. Kreuz und Leuchter werden in der Osternacht nicht verwendet.

w **DIE FEIER DER OSTERNACHT**

\* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob (Exsultet)

\* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

**L 1: Gen 1,1 – 2,2** (oder 1,1.26–31a)

APs:Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(Kv: vgl. 5b)

**L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs:Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)

**L 3: Ex 14,15 – 15,1**

APs:Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)

**L 4: Jes 54,5–14**

APs:Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

**L 5: Jes 55,1–11**

APs:Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

**L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4**

APs:Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

**L 7: Ez 36,16–17a.18–28**

APs:Ps 42,3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(Kv: vgl. 12a: GL 301)

Gl (Glocken und Orgel)

**Epistel: Röm 6,3–11**

APs:Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

**Ev: Lk 24,1–12**

\* **Tauffeier:** Litanei, (Tauf)wasserweihe, (Taufe,) Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

\* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe

- Die Gemeinde versammelt sich nach Möglichkeit um ein Holzfeuer, das außerhalb der Kirche entzündet ist und mit leuchtender Flamme brennt. Der Priester begrüßt die Gemeinde wie zu Beginn der Messfeier und hält eine kurze Einführung. Das Feuer wird mit dem Weihegebet gesegnet. In die Osterkerze werden unter den angegebenen Worten die Symbole eingezeichnet und die fünf Weihrauchkörner eingefügt. Die Kerze wird nicht eigens gesegnet. Sie kann auch ohne die Deutungsworte sofort am geweihten Feuer angezündet werden. Ist ein

Feuer außerhalb der Kirche nicht möglich, wird der Ritus den Umständen angepasst.

- Die Prozession zum Einzug in die Kirche wird von der Osterkerze, die ein Diakon (andernfalls der Priester selbst) trägt, angeführt. Am Osterfeuer wird das erste „Lumen Christi“ (GL 312) angestimmt – dem eine Akklamation zu Ehren Christi (vgl. GL 560,1) angefügt werden kann. Der Ruf kann auch an der Kirchtüre (oder, wenn die Flamme durch Wind zu erlöschen droht, im Eingangsbereich) gesungen werden. Hauptzelebrant und Konzelebranten entzünden ihre Kerzen an der Osterkerze. Das zweite „Lumen Christi“ (in erhöhter Tonlage) erfolgt in der Mitte der Kirche. Die Teilnehmer an der Prozession zünden ihre Kerzen an der Osterkerze an und ziehen weiter. Das dritte „Lumen Christi“ erfolgt (in nochmals erhöhter Tonlage) vor dem Altar. Die Gläubigen mit ihren Kerzen geben das Feuer untereinander weiter, dabei bleibt das (volle) elektrische Licht noch ausgeschaltet. Im Kirchenraum vorhandene Kerzen (z. B. Apostelleuchter) werden angezündet, die Altarkerzen nicht. Die Osterkerze hat ihren Platz auf dem Leuchter in der Mitte des Altarraums oder beim Ambo.

- Das Osterlob („Exsultet“) soll – in längerer oder kürzerer Form – auf jeden Fall gesungen werden. Daher darf es – außer von einem Diakon oder von einem Priester – auch von einem Laien vorgetragen werden. Die gekennzeichneten Teile entfallen dann. Der Diakon, der das Osterlob vorträgt, bittet vorher um den Segen. Alle stehen mit brennenden Kerzen in ihren Händen.

- Wo immer es möglich ist sollen nun alle Lesungen vorgetragen werden, um den Charakter der Nachtwache zu wahren. Nur wenn pastorale Gründe es erfordern, kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen auf wenigstens drei vermindert werden. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (Ex 14) darf nie ausfallen.

- Die Kehrverse zu den Psalmen sollten auf jeden Fall gesungen werden. Anstelle der Psalmen kann auch eine Zeit der Stille gehalten werden. Sie sollten nicht leichtfertig durch Kirchenlieder ersetzt werden.

- Nach der letzten Lesung aus dem Alten Testament werden die Altarkerzen angezündet. Der Priester stimmt das Gloria an. Dazu läuten die Glocken, und die Orgel spielt wieder in gewohnter Weise.

- Nach der Epistel (Röm 6) stimmt der Priester feierlich den Gesang des Halleluja an, notfalls ein Kantor, dreimal in jeweils erhöhter Tonlage.

- Die Homilie darf nicht entfallen.

- Während der Prozession zum Taufbrunnen wird die

Heiligenlitanei gesungen. (Man achte auf die besonderen Einfügungen.) Wenn dieser von den Gläubigen nicht gesehen werden kann, verbleiben alle im Altarraum, wo das Wasser gesegnet und erst am Ende zum Taufbrunnen verbracht wird. Nur wenn kein Taufwasser geweiht wird, entfällt die Litanei.

- Der Priester singt das Weihegebet. Am dessen Ende taucht er die Osterkerze, einmal oder dreimal, in das Wasser ein. Die Gläubigen singen die vorgesehene Akklamation. Wird kein Taufwasser geweiht, segnet der Priester das Weihwasser mit dem einfachen Segensgebet.

- Nach Taufwasserweihe, Taufe (mit dem Taufversprechen der Täuflinge), Firmung (mit Erneuerung des Taufversprechens der Firmlinge) und Wassersegnung folgt in jedem Fall die Erneuerung des Taufversprechens mit allen Gläubigen. Dazu halten diese die brennenden Kerzen in den Händen. Danach geht der Priester mit dem gesegneten Wasser durch das Kirchenschiff, und die Gemeinde wird zur Erinnerung an die eigene Taufe besprengt. Dabei singen alle „Vidi aquam“ (GL 125) oder einen anderen Taufgesang.

- Das Taufwasser aus der Osternacht wird für die Taufen in der Osterzeit aufbewahrt.

- Das Credo entfällt wegen des Taufversprechens.

- In der Eucharistiefeier soll man sich vor Eile und Hast hüten. Es empfiehlt sich im Gegenteil die Ausgestaltung aller Riten. Am Vortrag der Fürbitten und an der Gabenprozession sollen sich die Neugetauften (oder ihre Paten) beteiligen. Die vorgesehenen Teile des Hochgebets sind zu singen. (Dabei sind die eigenen Einschübe zu berücksichtigen.) Die Kommunion drückt die volle Teilhabe am österlichen Geheimnis aus; sie kann unter beiden Gestalten empfangen werden (zumindest von den Neugetauften, ihren Paten und Verwandten). Zur Kommunion soll, wenn möglich, Psalm 118 mit der Antiphon „Pascha nostrum“ (vgl. GL 498,2) oder Psalm 33 mit dem dreifachen Halleluja als Antiphon, oder ein anderes Osterlied gesungen werden.

- Am Ende der Feier können Speisen – vor allem für eine Agapefeier im Anschluss – gesegnet werden (MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale Nr. 7). Die Messe schließt in der üblichen Form mit dem feierlichen Schlusssegen. Dem Entlassungsruf wird das doppelte Halleluja angefügt. (So bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, kann das doppelte Halleluja im Deutschen bis zum Ende der Osterzeit beigefügt werden.)



**AM OSTERTAG****Off** eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Die Feier der Ostervesper („Tauf-Vesper“), in der man während des Psalmengesanges in Prozession zum Taufbrunnen zieht, soll beibehalten werden, wo sie Brauch ist, und soll, wenn möglich, eingeführt werden, wo sie nicht besteht.

Zum Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „Regina caeli“ (GL 666,3) / „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; vgl. GL 525).

- w **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz obligatorisch, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, (eig fS) danach: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“  
 L 1: Apg 10,34a.37–43  
 APs:Ps 118,1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1)  
 L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8  
 Sequenz „Victimae paschali laudes“ (GL 320; vgl. GL 769)  
 Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18  
 oder Lk 24,1–12  
 bei der Abendmesse: wie am Tag  
 oder Lk 24,13–35

**21 Mo + OSTERMONTAG**

Der g des hl. Konrad von Parzham und der g des hl. Anselm entfallen in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp, eig Responsorium, gebetet.

- w **M** vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja  
 L 1: Apg 2,14.22–33  
 APs:Ps 89,2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)  
 L 2: 1 Kor 15,1–8.11  
 Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

In der gesamten Osteroktav kann das Halleluja vor dem Evangelium ad libitum mit der Sequenz vom Ostertag (GL 320; vgl. GL 769) verbunden werden.

- 22 Di **DER OSTEROKTAV**  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 2,14a.36-41  
 APs:Ps 33,4-5.18-19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)  
 Ev: Mt 28,8-15
- 23 Mi **DER OSTEROKTAV**  
 Der g des hl. Gerhard, der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 3,1-10  
 APs:Ps 105,1-2.3-4.6-7.8-9 (Kv: 3b; GL 60,1)  
 Ev: Joh 20,11-18
- 24 Do **DER OSTEROKTAV**  
 Der g des hl. Fidelis von Sigmaringen entfällt in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 3,11-26  
 APs:Ps 8,2 u. 5.6-7.8-9 (Kv: 2ab; GL 33,1)  
 Ev: Lk 24,35-48
- 25 Fr **DER OSTEROKTAV**  
 Das F des hl. Markus entfällt in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 4,1-12  
 APs:Ps 118,1 u. 2.22-23.24 u. 26-27a (Kv: 22; GL 643,3)  
 Ev: Joh 21,1-14
- Wettersegen (vom 25. April bis zum 14. September), s. Benediktionale Nr. 8.
- 26 Sa **DER OSTEROKTAV**  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
 1. Vp vom So  
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 4,13-21  
 APs:Ps 118,1-2.14-15.16-17.18-19.20-21 (Kv: 21a; GL 643,3)  
 Ev: Mk 16,9-15

27 So + 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder  
SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT  
Weißer Sonntag

Das F des hl. Petrus Kanisius entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I (der Weiße Sonntag ist der letzte Tag in der Oktav, an dem es heißt: „diesen Tag“ bzw. „heute“), in den Hg I–III eig Einschübe, Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja  
An allen Sonntagen der Osterzeit kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 542) gesungen oder gesprochen werden.

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 1; GL 444)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

Der **Abläss** am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten. (Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

Es empfiehlt sich, dass die Kinder an den Sonntagen der Osterzeit die erste hl. Kommunion empfangen.

**Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder:** Das Kollektenaufkommen wird von den Gemeinden an das Bonifatiuswerk abgeführt und dort für die Förderung der Kinder- und Jugendpastoral in der Diaspora verwendet.

**Festfreie Tage der Osterzeit**

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im

– Martyrologium verzeichnet ist  
 – Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).  
 Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.  
 Die Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

- 28 Mo** **der 2. Osterwoche**  
**g** **Hl. Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien**  
**g** **Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester**  
**Off** vom Tag, 2. Woche, oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 4,23–31  
 Ev: Joh 3,1–8  
r **M** vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mk 1,14–20  
w **M** vom hl. Ludwig (MB Handreichung 2023, S. 18 bzw. MB-KI 2007, S. 1236) (Com Gb)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mt 28,16–20
- 29 Di** **HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau,**  
**F** **Kirchenlehrerin, Patronin Europas**  
**Off** vom F (Com Jf oder KI), Te Deum (in Neuss: 1. Vp vom H)  
w **M** vom F (Com Jf oder KI), Gl, Prf HI, fS (MB II 560)  
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2  
 APs:Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a  
 (Kv: 1a; GL 57,1)  
 Ev: Mt 11,25–30
- 30 Mi** **der 2. Osterwoche**  
**g** **Hl. Quirinus, Märtyrer in Rom (DK)**  
**g** **Hl. Pius V., Papst**  
 (außer in Neuss)  
**Off** vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 5,17–26  
 Ev: Joh 3,16–21

r **M** vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,7-15

Ev: Joh 12,24-26

w **M** vom hl. Pius (Com Pp)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 4,1-5  
Ev: Joh 21,1.15-17

in der Stadt Neuss:

**H** **HL. QUIRINUS, Märtyrer in Rom, Patron der Stadt Neuss**  
**Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum

r **M** vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr,  
Prf Mt

L 1: Offb 12,10-12a

APs:34 (33), 2-3.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 5b)

L 2: 2 Kor 4,7-15

Ev: Joh 12,24-26

## MAI 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für die Arbeitsbedingungen:

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.

- 1 **Do** **der 2. Osterwoche**  
**g** **Hl. Josef, der Arbeiter**  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Tut Eure Arbeit gern“ (Kol 3, 23). Intention: Für alle Priester, die durch ihren unermüdlichen Dienst Zeugnis geben.  
**Off** vom Tag oder vom g (Ant zum Inv, eig BenAnt und MagnAnt)  
w **M** vom Tag  
L: Apg 5,27–33  
Ev: Joh 3,31–36  
w **M** vom hl. Josef, Prf Josef  
L vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Gen 1,26–2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24  
Ev: Mt 13,54–58 (eig)  
w **M** um geistliche Berufungen  
LO vom Tag oder aus den AuswL
  
- 2 **Fr** **der 3. Osterwoche**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer**  
**G** **Off** vom G  
w **M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder KI)  
L: Apg 5,34–42  
Ev: Joh 6,1–15  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 10,22–25a  
w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
  
- 3 **Sa** **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
1. Vp vom So  
r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)  
L: 1 Kor 15,1–8  
APs:Ps 19,2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a; GL 35,1)  
Ev: Joh 14,6–14

- 4 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT  
 Der g des hl. Florian und der heiligen Märtyrer von Lorch entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf  
 L 1: Apg 5,27b–32.40b–41  
 APs:Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)  
 L 2: Offb 5,11–14  
 Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

Heute ist die **Kollekte** für den Kölner Dom.

- 5 Mo der 3. Osterwoche  
 g **Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 6,8–15  
 Ev: Joh 6,22–29  
w **M** vom hl. Godehard (Com Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 12,1–6a.9–11  
 Ev: Lk 9,57–62
- 6 Di der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 7,51–8,1a  
 Ev: Joh 6,30–35
- 7 Mi der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 8,1b–8  
 Ev: Joh 6,35–40
- 8 Do der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 8,26–40  
 Ev: Joh 6,44–51
- 9 Fr der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
 L: Apg 9,1–20  
 Ev: Joh 6,52–59

- 10 Sa der 3. Osterwoche  
 g Hl. Johannes von Ávila, Priester, Kirchenlehrer  
 Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)  
 1. Vp vom So
- w M vom Tag  
 L: Apg 9,31–42  
 Ev: Joh 6,60–69
- w M vom hl. Johannes von Ávila (Handreichung 2023,  
 S. 19) (Com Ss oder Kl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 13,46–49  
 Ev: Mt 5,13–19
- 11 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT  
 Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- w M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf  
 L 1: Apg 13,14.43b–52  
 APs:Ps 100,1–3.4.5 (Kv: vgl. 3c; GL 56,1)  
 L 2: Offb 7,9.14b–17  
 Ev: Joh 10,27–30
- Heute ist **Weltgebetstag um geistliche Berufungen** –  
 Fürbitten!
- 12 Mo der 4. Osterwoche  
 g Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer  
 g Hl. Pankratius, Märtyrer  
 Off vom Tag oder von einem g
- w M vom Tag  
 L: Apg 11,1–18  
 Ev: Joh 10,1–10
- r M vom hl. Nereus und hl. Achilleus (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 7,9–17  
 Ev: Mt 10,17–22
- r M vom hl. Pankratius (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 19,1.5–9a  
 Ev: Mt 11,25–30
- 13 Di der 4. Osterwoche  
 g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima  
 Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- w M vom Tag  
 L: Apg 11,19–26  
 Ev: Joh 10,22–30



- w **M** vom Gedenktag (MB Handreichung 2023, S. 21 bzw. MB-KI 2007, S. 1238) (Com Maria), Prf Maria, LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 61,9–11 oder Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab  
Ev: Lk 11,27–28
- 14 Mi** **der 4. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
L: Apg 12,24 – 13,5  
Ev: Joh 12,44–50
- 15 Do** **der 4. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
L: Apg 13,13–25  
Ev: Joh 13,16–20
- 16 Fr** **der 4. Osterwoche**  
**g** **Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
w **M** vom Tag  
L: Apg 13,26–33  
Ev: Joh 14,1–6  
**r** **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 5,1–5  
Ev: Mt 10,28–33
- 17 Sa** **der 4. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
1. Vp vom So  
w **M** vom Tag  
L: Apg 13,44–52  
Ev: Joh 14,7–14
- 18 So** **+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
Der g des hl. Johannes I. entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf  
L 1: Apg 14,21b–27  
APs:Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 649,5)  
L 2: Offb 21,1–5a  
Ev: Joh 13,31–33a.34–35

- 19 **Mo** **der 5. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
L: Apg 14,5–18  
Ev: Joh 14,21–26
- 20 **Di** **der 5. Osterwoche**  
**g** **Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger**  
**Off** vom Tag oder vom g  
w **M** vom Tag  
L: Apg 14,19–28  
Ev: Joh 14,27–31a  
w **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 4,8–12  
Ev: Lk 9,57–62
- 21 **Mi** **Hl. Hermann Josef, Ordenspriester (DK, RK)**  
**G** Der g des hl. Christophorus Magallanes und seiner  
Gefährten entfällt im Erzbistum Köln.  
**Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
w **M** vom hl. Hermann Josef (Texte im Kölner Proprium)  
L: Apg 15,1–6  
Ev: Joh 15,1–8  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 42,15–21b  
Ev: Mt 11,25–30
- 22 **Do** **der 5. Osterwoche**  
**g** **Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Or)  
w **M** vom Tag  
L: Apg 15,7–21  
Ev: Joh 15,9–11  
w **M** von der hl. Rita (MB Handreichung 2023, S. 23 bzw.  
MB-KI 2007, S. 1239) (Com Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 4,4–9  
Ev: Lk 6,27–38
- 23 **Fr** **der 5. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
w **M** vom Tag  
L: Apg 15,22–31  
Ev: Joh 15,12–17

- 24 Sa **der 5. Osterwoche**  
 Off vom Tag  
 1. Vp vom So  
w M vom Tag  
 L: Apg 16,1–10  
 Ev: Joh 15,18–21

Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China**.  
 Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird (vgl. Marienmessen, Nr. 42). Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

- 25 So **+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
 Der g des hl. Beda des Ehrwürdigen, der g des hl. Gregor VII. und der g der hl. Maria Magdalena von Pazzi entfallen in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
w M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf  
 L 1: Apg 15,1–2.22–29  
 APs:Ps 67,2–3.5–6.7–8. (Kv: 4; GL 46,1)  
 L 2: Offb 21,10–14.22–23  
 Ev: Joh 14,23–29

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. (Zur Feier der Bitttage vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47.)

- 26 Mo **Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums**  
 G Off vom G  
w M vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)  
 L: Apg 16,11–15  
 Ev: Joh 15,26 – 16,4a  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 4,4–9  
 Ev: Joh 17,20–26  
v M vom Bitttag  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

- 27 Di **der 6. Osterwoche**  
 g **Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England**  
 Off vom Tag oder vom g  
w M vom Tag  
 L: Apg 16,22–34

- w M Ev: Joh 16,5–11  
 vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Thess 2,2b–8  
 Ev: Mt 9,35–38
- v M vom Bitttag  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 28 Mi der 6. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt
- w M vom Tag  
 L: Apg 17,15.22–18,1  
 Ev: Joh 16,12–15
- v M vom Bitttag  
 LO vom Tag oder aus den AuswL  
 am Abend: VAM vom H
- 29 Do + CHRISTI HIMMELFAHRT**  
**H** Der g des hl. Paul VI. entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom H, Te Deum
- w M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub fS  
 L 1: Apg 1,1–11  
 APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)  
 L 2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28; 10,19–23  
 Ev: Lk 24,46–53
- Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (**Pfingstnovene**) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Texte und Materialien sind bei „Renovabis“ erhältlich oder unter [www.pfingsten.de](http://www.pfingsten.de).
- 30 Fr der 6. Osterwoche**  
**g** **Off** vom Tag
- w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 18,9–18  
 Ev: Joh 16,20–23a
- 31 Sa der 6. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So
- w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 18,23–28  
 Ev: Joh 16,23b–28

## JUNI 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Dass wir im Mitgefühl für die Welt wachsen:

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

- 1 **So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
Der G des hl. Justin entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L 1: Apg 7,55–60  
APs:Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. 1a u. 9a; GL 52,1)  
L 2: Offb 22,12–14.16–17.20  
Ev: Joh 17,20–26
- Diese Woche ist **Quatemberwoche**.  
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f.  
und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der  
Woche sollte genommen werden:
- r **M** Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten  
(MB II 267)  
LO vom Tag
- 2 **Mo der 7. Osterwoche**  
**g** **Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom**  
**Off** vom Tag oder vom g  
w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 19,1–8  
Ev: Joh 16,29–33  
r **M** von den hl. Marcellinus und hl. Petrus (Com My),  
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 6,4–10  
Ev: Joh 17,6a.11b–19
- 3 **Di Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda**  
**G** **Off** vom G  
r **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My),  
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 20,17–27  
Ev: Joh 17,1–11a  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14  
Ev: Mt 5,1–12a

- 4 **Mi** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Hl. Johannes XXIII., Papst (in der Weltkirche am 11. Oktober)**  
**Off** vom Tag oder vom **g** (Lesehore: Ergänzungsblatt, vgl. [www.liturgie-erzbistum-koeln.de](http://www.liturgie-erzbistum-koeln.de); Com Pp)
- w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 20,28–38  
Ev: Joh 17,6a.11b–19
- w **M** vom hl. Johannes (MB Handreichung 2023, S. 502 oder auf [www.liturgie-erzbistum-koeln.de](http://www.liturgie-erzbistum-koeln.de); Com Pp)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16  
oder Eph 4,1-7.11-13  
Ev: Joh 21,1.15–17
- 5 **Do** **HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in**  
**F** **Deutschland, Märtyrer (DK; RK; GK)**  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Ich habe euch erwählt, dass ihr euch aufmacht“ (Joh 15,16). Intention: Für die Bischöfe in unserem Land.  
**Off** vom F, eig BenAnt und MagnAnt, Te Deum
- r **M** vom F, Gl, eig Prf, (fS MB II 560)  
L: Apg 26,19–23  
APs: Ps 117 (116),1.2 (R: vgl. Mk 16,5)  
Ev: Joh 15,14–16a.18–20
- 6 **Fr** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Herz-Jesu-Freitag**  
**Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK; GK)**  
**Off** vom Tag oder vom **g**
- w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 25,13–21  
Ev: Joh 21,1.15–19
- w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16  
Ev: Lk 14,25–33
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 **Sa** **der 7. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
1. Vp vom H Pfingsten

- w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 28,16–20.30–31  
 Ev: Joh 21,20–25

### Hinweise zu Pfingsten:

Am Vorabend empfiehlt sich eine erweiterte Vigilmesse (MB Ergänzungsheft bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228), die mit der Ersten Vesper und einem Lesungsgottesdienst verbunden wird:

- Lichtfeier (zusätzliches Gestaltungselement)

Einzug mit der Osterkerze (anstelle des Vortragekreuzes). Erfolgt der Einzug in Stille kann der Diakon kurz anhalten, die Kerze emporheben und rufen: „Lumen Christi“ (vgl. GL 312,1). Die Osterkerze wird auf den Leuchter im Altarraum gestellt. Von ihrem Licht werden die Kerzen in der Kirche (und in den Händen der Gläubigen) entzündet. Lichtdank: Begleitet von zwei Messdienern mit Kerzen tritt der Diakon (oder Priester) an den Ambo und singt das Luzernar (vgl. Handreichung DLI oder GL 661) Danach wird die Kirche wie üblich hell erleuchtet. Die Kerzen bleiben brennen bis zum Ende des Gottesdienstes.

- Vesper

Nach der Lichtfeier oder der üblichen Eröffnung wird der Hymnus gesungen (GL 341/342). Es folgt die vorgesehene Psalmodie. Gegebenenfalls wird auch noch das Kyrie gesungen. Der Priester trägt das Tagesgebet II der Vorabendmesse vor.

- Wortgottesdienst

Wenn die Messe wie gewöhnlich beginnt, trägt der Priester nach dem Kyrie das Tagesgebet II vor. Die Einführung in den Lesungsgottesdienst kann auf den Charakter dieses Gottesdienstes verweisen, der dem Beispiel der Apostel und Jünger folgt, die mit Maria, der Mutter Jesu, im Gebet verharrten, als sie den verheißenen Heiligen Geist erwarteten. Auf jede der vier vorgeschlagenen Lesungen aus dem AT folgt jeweils ein Psalm. Danach stehen alle auf und beten zunächst in Stille, wenn der Priester die entsprechende Oration (z. B. aus den Tagesgebeten der siebten Osterwoche) spricht. Nach der letzten Lesung (mit Psalm und Oration) stimmt der Priester das Gloria an. Danach trägt er das Tagesgebet I der Vorabendmesse vor. Es folgt die Epistel (Röm 8). Zum Vers des Halleluja knien alle. Danach wird die Messe wie gewöhnlich fortgesetzt. Das Credo könnte durch das Taufbekenntnis aus der Firmfeier (vgl. GL

578,5) ersetzt werden. Fürbitten möglicherweise aus der Vesper.

- Eucharistiefeier

Pfingstpräfatation. Im Hochgebet Erwähnung des Festgeheimnisses am Pfingsttag. Wenn die Vesper mit der Messe verbunden wird, wird nach der Kommunion das Magnificat (vgl. GL 646,2 + 644,4) gesungen. Sinnvollerweise kann der Feierliche Schlussegen vom Heiligen Geist genommen werden, ebenso der Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.

Die einzelnen Elemente der Vigil können nach Belieben verwendet oder weggelassen werden. Die erweiterte Pfingstvigil kann auch als eigener Gottesdienst ohne Eucharistiefeier gehalten werden.

Die Vorabendmesse (ohne Erweiterungen) kann vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert werden. Aus pastoralen Gründen dürfen in ihr auch die Perikopen von der Messe am Tag genommen werden.

Am Sonntag wird die Messe „Pfingsten am Tag“ genommen. In ihr ist verpflichtend vorgesehen: Knien zum Vers des Halleluja, Pfingstsequenz, Pfingstpräfatation, eigener Festeinschub im Hochgebet, (feierlicher Schlussegen ad libitum) und Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.

- r **M von Pfingsten**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS  
 L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20  
 oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5  
 APs:Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30  
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)  
 L 2: Röm 8,22–27  
 Ev: Joh 7,37–39

- 8 So + PFINGSTEN**  
**H Off** vom H, Te Deum  
 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.  
r **M am Tag:** Gl, Sequenz, Ruf vor dem Evangelium: zum Vers „Komm, Heiliger Geist“ knien alle nieder, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS, österlicher Entlassungsruf  
 L 1: Apg 2,1–11  
 APs:Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34  
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)  
 L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder  
 Röm 8,8–17



Sequenz (obligatorisch) „Veni Sancte Spiritus“ –  
 „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 343/344)  
 Ev: Joh 20,19–23 oder  
 Joh 14,15–16.23b–26

Heute ist die **Renovabis-Kollekte**.

Die Osterkerze im Altarraum brennt am Pfingsttag zum letzten Mal. Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis.

An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

• An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:  
 die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis  
 Wochentagsmessen (MB II 275–304)  
 Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351), Schlussgebete (MB II 525–529)  
 zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Die Perikopen der Wochentage (Lektionar V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar I/5; Liturgia Horarum III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Salve Regina“ (GL 666,4) / „Sei gegrüßt, o Königin“ (GL 10,1; vgl. GL 536) oder eine andere Marianische Antiphon.

### Hinweise zum Pfingstmontag:

In der Weltkirche ist für den Montag nach Pfingsten der

G Maria, Mutter der Kirche vorgesehen. Für Deutschland ist die Ordnung für die Messe am Pfingstmontag als gebotenen Feiertag nicht abgeschafft. Es kann (außer an einem eigenen Hochfest) die Messe vom Pfingstmontag, von Pfingsten oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist mit den jeweiligen Perikopen genommen werden.

Im Stundenbuch beginnt mit dem Montag nach Pfingsten die Zeit im Jahreskreis. In der Gemeinde kann am Pfingstmontag noch einmal die Tagzeitenliturgie von Pfingsten als Votivoffizium gefeiert werden.

**9 Mo + PFINGSTMONTAG**

**G Maria, Mutter der Kirche**

Der Gedenktag des hl. Ephräm entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom G (Com Maria)

**r M** vom Pfingstmontag, Gl, (Cr), Prf So VIII

L 1: Apg 10,34–35.42–48a oder Ez 36,16–17a.18–28

APs:Ps 117 (116),1–2

(R: Apg 1,8)

L 2: Eph 4,1b–6

Ev: Joh 15,26 – 16,3.12–15

Es kann auch die Messe von Pfingsten oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist mit den jeweiligen Perikopen genommen werden.

Es besteht die Möglichkeit, an einem Wochentag nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

**w M** von Maria, Mutter der Kirche (bisher Votivmesse), eig Prf

LO vom Tag oder aus den AuswL

L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)

oder Apg 1,12–14 (ML V 810)

Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

**10 Di der 10. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag, 2. Woche

**gr M** vom Tag

● L: 2 Kor 1,18–22

Ev: Mt 5,13–16

- 11 **Mi** **Hl. Barnabas, Apostel**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig  
r **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap  
L: Apg 11,21b–26; 13,1–3 (eig)  
Ev: Mt 5,17–19  
oder aus den AuswL, zB:  
Mt 10,7–13
- 12 **Do** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
● L: 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6  
Ev: Mt 5,20–26
- 13 **Fr** **Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,**  
**G** **Kirchenlehrer**  
**Off** vom G  
w **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)  
L: 2 Kor 4,7–15  
Ev: Mt 5,27–32  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 61,1–3a  
Ev: Lk 10,1–9
- 14 **Sa** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III  
467, LH III<sup>2</sup> 505)  
gr **M** vom Tag  
● L: 2 Kor 5,14–21  
Ev: Mt 5,33–37  
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 15 **So** **+ DREIFALTIGKEITSSONNTAG**  
**H** Der g des hl. Vitus (Veit) entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum  
w **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf  
Perikopen (L III 243–245):  
L 1: Spr 8,22–31  
APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10; GL 33,1)  
L 2: Röm 5,1–5  
Ev: Joh 16,12–15

- 16 **Mo** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Benno, Bischof von Meißen (RK)**  
**Off** vom Tag, 3. Woche, oder vom **g**  
**gr** **M** vom Tag  
 • L: 2 Kor 6,1–10  
 Ev: Mt 5,38–42  
**w** **M** vom hl. Benno (Com Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 6,1–10  
 Ev: Joh 14,1–6
- 17 **Di** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
 • L: 2 Kor 8,1–9  
 Ev: Mt 5,43–48
- 18 **Mi** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III<sup>2</sup> 524)  
**gr** **M** vom Tag (am Abend: VAM vom H)  
 L: 2 Kor 9,6–11  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18

**Hinweise zu Fronleichnam:** Eine Einheit von Wortgottesdienst und Eucharistiefeier muss auf jeden Fall gewahrt bleiben. Die Fronleichnamsprozession muss aus der hl. Messe hervorgehen und darf nicht zu ihr hinführen.

Daraus ergeben sich folgende Möglichkeiten:

a) Es finden eigene Stationsgottesdienste in den verschiedenen Gemeinden statt; man geht dann sternförmig in Prozession ohne Allerheiligstes zum Ort der gemeinsamen Eucharistiefeier. Bei dieser entfällt der Bußakt, und die hl. Messe beginnt mit dem Gloria. Nach dem Schlussgebet entfällt der Segen. Es folgen die Aussetzung, eventuell eine kurze Anbetung und dann die Prozession.

b) Man trifft am festlich gestalteten Ort zur gemeinsamen Eucharistiefeier zusammen und beginnt mit der Feier des Gottesdienstes. Daran schließen sich eine oder mehrere Prozessionen an.

Bei den Prozessionen ist Folgendes möglich:  
 a) Man zieht jedes Jahr im Wechsel durch eine der beteiligten Gemeinden. Der Schlusssegen ist dann jeweils in einer der Kirchen oder an einem festlich

gestalteten Ort.

b) Man zieht durch mehrere Gemeinden, hält dort jeweils die übliche Statio am Segensaltar. Der Schlusseggen wird in einer der Kirchen erteilt. c) Man zieht vom Ort der gemeinsamen Eucharistiefeyer mit je einer Monstranz in die jeweiligen Gemeinden, wo dann der Schlusseggen erteilt wird.

Bei allen Formen ist darauf zu achten, dass die Prozession durch Wohngebiete zieht und dass die Ehrfurcht vor dem eucharistischen Herrn gewahrt bleibt. Die Monstranz während der Prozession ist von einem Priester oder Diakon zu tragen.

- 19 Do **+ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**  
 H **FRONLEICHNAM**  
 Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum  
 w M vom H (MB II<sup>2</sup> 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf  
 Euch, fS  
 Perikopen (L III 246–251):  
 L 1: Gen 14,18–20  
 APs:Ps 110,1–2.3.4–5 (Kv: 4b; GL 59,1)  
 L 2: 1 Kor 11,23–26  
 Ev: Lk 9,11b–17
- 20 Fr **der 11. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: 2 Kor 11,18.21b–30  
 Ev: Mt 6,19–23
- 21 Sa **Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann**  
 G Off vom G  
 1. Vp vom So  
 w M vom hl. Aloisius  
 L: 2 Kor 12,1–10  
 Ev: Mt 6,24–34  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 5,1–5  
 Ev: Mt 22,34–40
- 22 So **+ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Paulinus und der g des hl. John Fisher und des hl. Thomas Morus entfallen in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Sach 12,10–11; 13,1  
 APs:Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)  
 L 2: Gal 3,26–29  
 Ev: Lk 9,18–24

**23 Mo der 12. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers

gr M vom Tag  
 • L: Gen 12,1–9  
 Ev: Mt 7,1–5

w M vom hl. Johannes  
 am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
 Einschub, fS (MB II 560)  
 L 1: Jer 1,4–10  
 APs:Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)  
 L 2: 1 Petr 1,8–12  
 Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der  
 Tagesmesse vom H genommen werden.

**24 Di GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

**H** **Off** vom H, Te Deum  
w M **am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS  
 L 1: Jes 49,1–6  
 APs:Ps 139,1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1)  
 L 2: Apg 13,16.22–26  
 Ev: Lk 1,57–66.80

Segnung des Johannes-Feuers, s. Benediktionale Nr. 14.

**25 Mi der 12. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag  
gr M vom Tag  
 • L: Gen 15,1–12.17–18  
 Ev: Mt 7,15–20

**26 Do der 12. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (DK)**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)  
 1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III  
 504, LH III<sup>2</sup> 544)  
gr M vom Tag  
 • L: Gen 16,1–12.15–16 (oder 16,6b–12.15–16)  
 Ev: Mt 7,21–29

- w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (MB Handreichung 2023, S. 26) (Com Ss)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)  
oder Röm 8,14–17 (MLVIII 351)  
Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88)
- 27 Fr HEILIGSTES HERZ JESU**  
**H** Der g der hl. Hemma von Gurk und der g des hl. Cyrill von Alexandrien entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum  
w **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, fS  
Perikopen (L III 252–255):  
L 1: Ez 34,11–16  
APs:Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
L 2: Röm 5,5b–11  
Ev: Lk 15,3–7
- 28 Sa Unbeflecktes Herz Mariä**  
**G** Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III<sup>2</sup> 1265), eig BenAnt  
1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus  
w **M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria  
L: Gen 18,1-15  
oder aus den AuswL, zB:  
Jes 61,9-11  
Ev: Lk 2,41–51 (eig)
- r **M** vom hl. Petrus und vom hl. Paulus  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)  
L 1: Apg 3,1–10  
APs:Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)  
L 2: Gal 1,11–20  
Ev: Joh 21,1.15–19
- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.
- 29 So + HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel**  
Der 13. Sonntag im Jahreskreis entfällt in diesem Jahr.  
**H** **Off** vom H, Te Deum  
r **M** **am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, fS  
L 1: Apg 12,1–11  
APs:Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)  
L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18  
Ev: Mt 16,13–19

Heute ist die Kollekte für den Heiligen Vater („Peterspfennig“).

- 30 Mo der 13. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)  
 g Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom  
 Off vom Tag, 1. Woche, oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer: eig BenAnt und MagnAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 18,16–33  
 Ev: Mt 8,18–22  
 w M vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16  
 Ev: Joh 10,11–16  
 r M von den ersten hl. Märtyrern (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,31b–39  
 Ev: Mt 24,4–13

4. Juli: Letzter Schultag (RLP).

Zum Abschluss des Schuljahres kann während der Woche – außer an H und F – die Messe zur Danksagung (Messen für besondere Anliegen Nr. 39) gefeiert werden.



## JULI 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für die Bildung in Unterscheidung:

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

- 1 **Di** **der 13. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 19,15–29  
Ev: Mt 8,23–27
  
- 2 **Mi** **MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; GK: 31. Mai)**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**w** **M** vom F, Gl, Prf Maria II, fS  
L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b  
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 6b; GL 631,3)  
Ev: Lk 1,39–56
  
- 3 **Do** **HL. THOMAS, Apostel**  
**F** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Mein Herr und mein Gott!“ (Joh 20,28).  
Intention: Für alle, die in ihrer Berufung von Zweifeln geplagt werden.  
**Off** vom F, Te Deum  
**r** **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS  
L: Eph 2,19–22  
APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
Ev: Joh 20,24–29
  
- 4 **Fr** **der 13. Woche im Jahreskreis**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**g** **Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg (RK)**  
**g** **Hl. Elisabeth, Königin von Portugal**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Gen 23,1–4.19; 24,1–8.62–67  
Ev: Mt 9,9–13  
**w** **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 13,7–8.15–16  
Ev: Joh 15,9–17

- w M von der hl. Elisabeth (Com NI)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 3,14–18  
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 5 Sa **der 13. Woche im Jahreskreis**  
g **Hl. Antonius Maria Zaccarìa, Priester, Ordensgründer**  
g **Marien-Samstag**  
Off vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr M vom Tag  
● L: Gen 27,1–5.15–29  
Ev: Mt 9,14–17
- w M vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Erz oder Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3  
Ev: Mk 10,13–16
- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- s/v M für einen verstorbenen Diözesanbischof (MB II 1182)  
LO vom Tag oder aus den AuswL

In allen Kirchen der Erzdiözese möge heute oder in diesen Tagen durch besondere Gebete des verstorbenen Alterzbischofs Joachim Kardinal Meisner gedacht und, wenn möglich, ein Jahrgedächtnis gefeiert werden.

**Offizium:** Lektionar I/6.

- 6 So **+ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g der hl. Maria Goretti entfällt in diesem Jahr.  
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Jes 66,10–14c  
APs:Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (Kv: 1; GL 54,1)  
L 2: Gal 6,14–18  
Ev: Lk 10,1–12.17–20 (oder 10,1–9)
- 7 Mo **der 14. Woche im Jahreskreis**  
g **Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)**  
Off vom Tag oder vom g
- gr M vom Tag  
● L: Gen 28,10–22a  
Ev: Mt 9,18–26

- w M vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21  
Ev: Mt 19,27–29
11. Juli: Letzter Schultag (NRW), vgl. 4. Juli.
- 8 Di der 14. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Johannes von Köln, Ordenspriester, und Gefährten,  
Märtyrer (DK)  
g Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten,  
Glaubensboten, Märtyrer (RK)  
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner  
Proprium)
- gr M vom Tag  
• L: Gen 32,23–33  
Ev: Mt 9,32–38
- r M vom hl. Johannes und den Gefährten (Texte im  
Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 6,4–10  
Ev: Lk 6,22–28
- r M vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb  
oder My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
Ev: Lk 6,17–23
- 9 Mi der 14. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Agilolf, Bischof von Köln (DK)  
g Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten,  
Märtyrer in China  
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner  
Proprium)
- gr M vom Tag  
• L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a  
Ev: Mt 10,1–7
- w M vom hl. Agilolf (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
Ev: Mt 9,35–38
- r M vom hl. Augustinus und den Gefährten  
(MB Handreichung 2023, S. 27 bzw. MB-KI 2007,  
S. 1240) (Com My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Joh 12,24–26

- 10 Do der 14. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Knud, König von Dänemark, hl. Erich, König von Schweden, hl. Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (RK)  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 44,18–21.23b–29; 45,1–5  
 Ev: Mt 10,7–15  
 r M von den hl. Märtyrern (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15  
 Ev: Mt 10,34–39
- 11 Fr HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des  
 F abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas  
 Off vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt  
 V: Hymnus und MagnAnt eig  
 w M vom F, Gl, Prf Hl oder Or, fS  
 L: Spr 2,1–9  
 APs:Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 670,8)  
 Ev: Mt 19,27–29
- 12 Sa der 14. Woche im Jahreskreis  
 g Marien-Samstag  
 Off vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr M vom Tag  
 • L: Gen 49,29–33; 50,15–26a  
 Ev: Mt 10,24–33  
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 13 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
 Der g des hl. Heinrich II. und der hl. Kunigunde entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Dtn 30,10–14  
 APs:Ps 69,14 u. 17.30–31.33–34.36–37  
 (Kv: vgl. 33; GL 77,1) oder  
 Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: 9a; GL 312,7)  
 L 2: Kol 1,15–20  
 Ev: Lk 10,25–37
- 14 Mo der 15. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer  
 Off vom Tag oder vom g

- gr M vom Tag  
 • L: Ex 1,8–14.22  
 Ev: Mt 10,34 – 11,1
- w M vom hl. Kamillus (Com NI)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Joh 15,9–17
- 15 Di **Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof,**  
 G **Kirchenlehrer**  
 Off vom G  
w M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)  
 L: Ex 2,1–15a  
 Ev: Mt 11,20–24  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Mt 23,8–12
- 16 Mi **der 15. Woche im Jahreskreis**  
 g **Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**  
 Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
gr M vom Tag  
 • L: Ex 3,1–6.9–12  
 Ev: Mt 11,25–27  
w M vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sach 2,14–17  
 Ev: Mt 12,46–50
- 17 Do **der 15. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
gr M vom Tag  
 • L: Ex 3,13–20  
 Ev: Mt 11,28–30
- 18 Fr **der 15. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
gr M vom Tag  
 • L: Ex 11,10 – 12,14  
 Ev: Mt 12,1–8
- 19 Sa **der 15. Woche im Jahreskreis**  
 g **Marien-Samstag**  
 Off vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
gr M vom Tag  
 • L: Ex 12,37–42  
 Ev: Mt 12,14–21

- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 20 So **+ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g der hl. Margareta entfällt in diesem Jahr.  
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Gen 18,1–10a  
APs:Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)  
L 2: Kol 1,24–28  
Ev: Lk 10,38–42
- 21 Mo **der 16. Woche im Jahreskreis**  
g Hl. Laurentius von Bríndisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer  
(RK; GK)  
Off vom Tag oder vom g
- gr M vom Tag  
● L: Ex 14,5–18  
Ev: Mt 12,38–42
- w M vom hl. Laurentius (Com Ss oder Kl)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)
- 22 Di **HL. MARIA MAGDALENA, Apostelin der Apostel**  
F Off vom F, Te Deum (in Düsseldorf: 1. Vp vom H)
- w M vom F (MB Handreichung 2023, S. 29), Gl, eig Prf  
L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17  
APs:Ps 63, 2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)  
Ev: Joh 20,1–2.11–18
- 23 Mi **der 16. Woche im Jahreskreis**  
g Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer (außer in  
der Stadt Köln; in der Weltkirche am 20. Juli)  
g Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige  
(außer in Düsseldorf)  
Off vom Tag oder von einem g (Texte im Kölner  
Proprium)
- gr M vom Tag  
● L: Ex 16, 1-5.9-15  
Ev: Mt 13, 1-9
- r M vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 5,1-4  
Ev: Lk 22,24-30
- w M von der Übertragung der Reliquien der Heiligen  
Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder vom g:

L: Jes 60,1-6  
Ev: Mt 2,1-12

in der Stadt Düsseldorf:

- H** **HL. APOLLINARIS, Bischof von Ravenna, Märtyrer, Patron der Stadt Düsseldorf**  
**Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum  
r **M** vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium), Gl, Cr, Prf My  
 L 1: Ez 34,11-16  
 APs:Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (R:1)  
 L 2: 1 Petr 5,1-4  
 Ev: Lk 22,24-30

in der Stadt Köln:

- G** **Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige**  
**Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
w **M** von der Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)  
 LO vom Tag oder vom G:  
 L: Jes 60,1-6  
 Ev: Mt 2,1-12

- 24 **Do** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (RK)**  
**g** **Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester**  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Ex 19,1-2.9-11.16-20  
 Ev: Mt 13,10-17  
r **M** vom hl. Christophorus (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 51,1-8  
 Ev: Mt 10,28-33  
w **M** vom hl. Scharbel (MB Handreichung 2023, S. 33 bzw. MB-KI 2007, S. 1241) (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 3,17-25  
 Ev: Mt 19,27-29
- 25 **Fr** **HL. JAKOBUS, Apostel**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
r **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS  
 L: 2 Kor 4,7-15  
 APs:Ps 126,1-2b.2c-3.4-5.6 (Kv: 5; GL 443)  
 Ev: Mt 20,20-28

- 26 **Sa** **Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria**  
**G** **Off** vom G, Ld eig  
 1. Vp vom So  
w **M** von den hl. Joachim und Anna  
 L: Ex 24,3–8  
 Ev: Mt 13,24–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 44,1.10–15 oder  
 Spr 31,10–13.19–20.30–31  
 Ev: Mt 13,16–17
- 27 **So** **+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Das F der hl. Birgitta entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Gen 18,20–32  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8 (Kv: 3a; GL 77,1)  
 L 2: Kol 2,12–14  
 Ev: Lk 11,1–13
- Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren –  
 Fürbitten!
- 28 **Mo** **der 17. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 • L: Ex 32,15–24.30–34  
 Ev: Mt 13,31–35
- 29 **Di** **der 17. Woche im Jahreskreis**  
**Hl. Marta, Maria und Lazarus, Freunde Jesu**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** von den Freunden Jesu (bis zum Erscheinen der  
 approbierten Übersetzung: Com oder von der hl.  
 Marta, ergänzt um die beiden anderen Namen, oder  
 lat. Text aus [www.liturgie-erzbistum-koeln.de](http://www.liturgie-erzbistum-koeln.de); vgl.  
 private Übersetzung des Tagesgebets in MB  
 Handreichung 2023, S. 34)  
 L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 1 Joh 4,7–16  
 Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42 (eig)



- 30 **Mi** der 17. Woche im Jahreskreis  
**g** Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna,  
 Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag  
 • L: Ex 34,29–35  
 Ev: Mt 13,44–46  
w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Lk 6,43–45
- 31 **Do** der 17. Woche im Jahreskreis  
**G** Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Alles zur größeren Ehre Gottes“ (1 Kor 10,31).  
 Intention: Für alle jungen Menschen in den  
 Priesterseminarien und Noviziaten.  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** vom hl. Ignatius  
 L: Ex 40,16–21.34–38  
 Ev: Mt 13,47–52  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 10,31 – 11,1  
 Ev: Lk 14,25–33  
w **M** um geistliche Berufungen  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

## AUGUST 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für das wechselseitige Zusammenleben:

Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.

- 1 Fr Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer,  
G Bischof, Kirchenlehrer  
Herz-Jesu-Freitag  
Off vom G
- w M vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder KI)  
L: Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b–37  
Ev: Mt 13,54–58  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,1–4  
Ev: Mt 5,13–19
- w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen, in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunsers, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

- 2 Sa der 17. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli  
g Hl. Petrus Julianus Eymard, Priester, Ordensgründer  
g Marien-Samstag  
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus:  
Com Ht oder Or)  
1. Vp vom So

- gr M vom Tag  
• L: Lev 25,1.8–17  
Ev: Mt 14,1–12
- w M vom hl. Eusebius (Com Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 5,1–12a
- w M vom hl. Petrus (MB Handreichung 2023, S. 35 bzw. MB-KI 2007, S. 1242) (Com Ss oder Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 4,32–35  
Ev: Joh 15,1–8
- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL

Offizium: LH IV.

- 3 So + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Koh 1,2; 2,21–23  
APs:Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)  
L 2: Kol 3,1–5.9–11  
Ev: Lk 12,13–21

Perikopen der Wochentage (Reihe I): L VI.

- 4 Mo Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars  
G Off vom G
- w M vom hl. Johannes Maria (Com Ss)  
L: Num 11,4b–15  
Ev: Mt 14,13–21  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 3,16–21  
Ev: Mt 9,35 – 10,1
- 5 Di der 18. Woche im Jahreskreis  
g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom  
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr M vom Tag  
• L: Num 12,1–13  
Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14
- w M von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore  
(Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Offb 21,1–5a  
Ev: Lk 11,27–28

- 6 **Mi VERKLÄRUNG DES HERRN**  
**F Off** vom F, Te Deum  
w **M** vom F, Gl, eig Prf, fS  
L: Dan 7,9–10.13–14 oder  
2 Petr 1,16–19  
APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)  
Ev: Lk 9,28b–36
- 7 **Do der 18. Woche im Jahreskreis**  
**g** Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer  
**g** Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder von einem g  
gr **M** vom Tag  
• L: Num 20,1–13  
Ev: Mt 16,13–23  
r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
Ev: Mt 10,28–33  
w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 2,7–11  
Ev: Lk 12,32–34
- 8 **Fr Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**  
**G Off** vom G  
w **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)  
L: Dtn 4,32–40  
Ev: Mt 16,24–28  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 2,1–10a  
Ev: Lk 9,57–62
- 9 **Sa HL. TERESIA BENEDICTA A CRUCE (Edith Stein),  
Jungfrau, Märtyrin, Schutzpatronin Europas**  
**Off** vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum  
(1. Vp vom So, in Wuppertal: 1. Vp vom H)  
r **M** von der hl. Teresia Benedicta (Texte im Kölner  
Proprium) Gl, Prf My (am Abend: VAM vom So, in  
Wuppertal: M vom hl. Laurentius)  
L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (4,17n.p–r.aa–bb.gg–hh)  
APs: Ps 18 (17),2–3. 5.7a. 17.20. 29.50  
(R: vgl. 20n.29; GL 629,1)  
Ev: Joh 4,19–24

- 10 So **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Das F des hl. Laurentius entfällt in diesem Jahr (außer in Wuppertal).  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Weish 18,6–9  
 APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22  
 (Kv: vgl. 12b; GL 56,1)  
 L 2: Hebr 11,1–2.8–19 (oder 11,1–2.8–12)  
 Ev: Lk 12,32–48 (oder 12,35–40)
- in der Stadt Wuppertal:  
**H** **HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom, Patron der Stadt Wuppertal**  
**Off** vom H, Te Deum  
r **M** vom hl. Laurentius (LO im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My  
 L 1: Sir 51,1–8 (1–12)  
 APs: Ps 112 (111),1–2.5–6.7–8.9–10 (R: vgl. 5a)  
 L 2: 2 Kor 9,6–10  
 Ev: Joh 12,24–26
- 11 Mo **Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin**  
**G** **Off** vom G  
w **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)  
 L: Dtn 10,12–22  
 Ev: Mt 17,22–27  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Mt 19,27–29
- 12 Di **der 19. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau (ist vom 12. Dezember verlegt worden)**  
**Off** vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. StB III, 2010, S. 1369; Lektionar I/1, 217)  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dtn 31,1–8  
 Ev: Mt 18,1–5.10.12–14  
w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II<sup>2</sup> 866 oder MB-KI 2007, S. 745) (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Spr 31,10–13.19–20.30–31  
 Ev: Mk 3,31–35

- 13 **Mi** **der 19. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dtn 34,1–12  
 Ev: Mt 18,15–20  
r **M** von den hl. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,12–19  
 Ev: Joh 15,18–21
- 14 **Do** **Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester,**  
**G** **Märtyrer (RK; GK)**  
**Off** vom G  
 1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel  
 Am Schluss der Komplet kann heute und morgen  
 passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du  
 Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“  
 (GL 666,2) gewählt werden.  
r **M** vom hl. Maximilian Maria  
 L: Jos 3,7–10a.11.13–17  
 Ev: Mt 18,21 – 19,1  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9  
 Ev: Joh 15,9–17  
w **M** von Mariä Aufnahme in den Himmel  
 am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
 Einschub, fS  
 L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2  
 APs:Ps 132,6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a; GL 229)  
 L 2: 1 Kor 15,54–57  
 Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

- 15 **Fr** **MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**  
**H** **Off** vom H, Te Deum  
w **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,  
 fS  
 L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab  
 APs:Ps 45,11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)  
 L 2: 1 Kor 15,20–27a  
 Ev: Lk 1,39–56

Kräutersegnung, s. Benediktionale Nr. 9.

- 16 Sa der 19. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Stephan, König von Ungarn  
 g Marien-Samstag  
 Off vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr M vom Tag  
 • L: Jos 24,14–29  
 Ev: Mt 19,13–15
- w M vom hl. Stephan (Com Hl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Dtn 6,3–9  
 Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)
- w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 17 So + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
 Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Jer 38,4–6.7a.8b–10  
 APs:Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (Kv: vgl. Ps 70,2; GL 307,5)  
 L 2: Hebr 12,1–4  
 Ev: Lk 12,49–53
- 18 Mo der 20. Woche im Jahreskreis  
 Off vom Tag
- gr M vom Tag  
 • L: Ri 2,11–19  
 Ev: Mt 19,16–22
18. August: Erster Schultag (RP).  
 Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an  
 H und F – eine Motivmesse vom Heiligen Geist oder zum  
 (Schul-)Jahresbeginn (Messe für besondere Anliegen Nr.  
 24) gefeiert werden.
- 19 Di der 20. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer  
 Off vom Tag oder vom g
- gr M vom Tag  
 • L: Ri 6,11–24a  
 Ev: Mt 19,23–30
- w M vom hl. Johannes (Com Ss oder Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Mt 11,25–30

- 20 **Mi** **Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer**  
**G** **(RK; GK)**  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)  
L: Ri 9,6–15  
Ev: Mt 20,1–16a  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 15,1–6  
Ev: Joh 17,20–26
- 21 **Do** **Hl. Pius X., Papst**  
**G** **Off** vom G  
w **M** vom hl. Pius (Com Pp)  
L: Ri 11,29–39a  
Ev: Mt 22,1–14  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Thess 2,2b–8  
Ev: Joh 21,1.15–17
- 22 **Fr** **Maria Königin**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Inv, BenAnt und MagnAnt eig  
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die  
Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave  
Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.  
w **M** von Maria Königin, Prf Maria  
L: Rut 1,1.3–6.14b–16.22  
Ev: Mt 22,34–40  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 9,1–6  
Ev: Lk 1,26–38
- 23 **Sa** **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Rosa von Lima, Jungfrau**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So  
gr **M** vom Tag  
● L: Ruf 2,1–3.8–11; 4,13–17  
Ev: Mt 23,1–12  
w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 13,44–46  
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL

**Offizium:** Lektionar I/7.



- 24 So **+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Das F des hl. Bartholomäus entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Jes 66,18–21  
 APs:Ps 117,1.2 (Kv: Mk 16,15; GL 454)  
 L 2: Hebr 12,5–7.11–13  
 Ev: Lk 13,22–30
- 25 Mo **der 21. Woche im Jahreskreis**  
g **Hl. Ludwig, König von Frankreich**  
g **Hl. Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
gr **M** vom Tag  
 • L: 1 Thess 1,1–5.8b–10  
 Ev: Mt 23,13–22  
w **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Mt 22,34–40  
w **M** vom hl. Josef (Com Erz oder Ss)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)  
 Ev: Mt 18,1–5
- 26 Di **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 • L: 1 Thess 2,1–8  
 Ev: Mt 23,23–26
- 27 Mi **Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus**  
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** von der hl. Monika (Com Hl)  
 L: 1 Thess 2,9–13  
 Ev: Mt 23,27–32  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 26,1–4.13–16  
 Ev: Lk 7,11–17
27. August: Erster Schultag (NRW). Vgl. 18. August.
- 28 Do **Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**  
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** vom hl. Augustinus  
 L: 1 Thess 3,7–13  
 Ev: Mt 24,42–51  
 oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16  
 Ev: Mt 23,8–12

- 29 Fr **Enthauptung Johannes' des Täufers**  
 G Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig  
 r M von der Enthauptung Johannes' des Täufers, eig Prf  
 L: 1 Thess 4,1–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Jer 1,4.17–19  
 Ev: Mk 6,17–29 (eig)
- 30 Sa **Hl. Heribert, Bischof von Köln (DK)**  
 G Off vom G (Texte im Kölner Proprium), 1. Vp vom So  
 w M vom hl. Heribert (Texte im Kölner Proprium)  
 L: 1 Thess 4,9–11  
 Ev: Mt 25,14–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 3,1b-6a  
 Ev: Joh 15,9-17
- 31 So **+ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Paulinus entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Sir 3,17–18.20.28–29  
 APs:Ps 68,4–5b.6–7.10–11 (Kv: vgl. 11a; GL 77,1)  
 L 2: Hebr 12,18–19.22–24a  
 Ev: Lk 14,1.7–14

## SEPTEMBER 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für unsere Beziehung zur ganzen Schöpfung:  
Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus,  
unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen  
erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und  
Respekt verdienen.

- 1 **Mo** **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
• L: 1 Thess 4,13–18  
Ev: Lk 4,16–30
- 2 **Di** **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag  
• L: 1 Thess 5,1–6.9–11  
Ev: Lk 4,31–37
- 3 **Mi** **Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**w** **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)  
L: Kol 1,1–8  
Ev: Lk 4,38–44  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
Ev: Lk 22,24–30
- 4 **Do** **der 22. Woche im Jahreskreis**  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Dankt dem Vater mit Freude“ (Kol 1,12).  
Intention: Für alle, die Sorge tragen für würdige und  
festliche Gottesdienste.  
**g** **Hl. Swibert, Bischof, Glaubensbote am Niederrhein  
(DK)**  
**Off** vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)  
**gr** **M** vom Tag  
• L: Kol 1,9–14  
Ev: Lk 5,1–11  
**w** **M** vom hl. Swibert (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7–10  
Ev: Mt 28,16–20  
**w** **M** um geistliche Berufungen  
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 5 Fr **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Kol 1,15–20  
 Ev: Lk 5,33–39  
 w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

Zum heutigen Gedenken der hl. Jungfrau, Ordensfrau und Heiligen der Nächstenliebe **Mutter Teresa von Kalkutta** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. V.

Heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – **Ökumenischer Tag der Schöpfung**. Materialien unter [www.schoepfungstag.info](http://www.schoepfungstag.info).

- 6 Sa **der 22. Woche im Jahreskreis**  
 g **Marien-Samstag**  
 Off vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr M vom Tag  
 • L: Kol 1,21–23  
 Ev: Lk 6,1–5  
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 So **+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Weish 9,13–19  
 APs:Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)  
 L 2: Phlm 9b–10.12–17  
 Ev: Lk 14,25–33
- 8 Mo **MARIÄ GEBURT**  
 F Off vom F, Te Deum  
 w M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS  
 L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30  
 APs:Ps 13,6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)  
 Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

- 9 Di **der 23. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Petrus Claver, Priester**  
 Off vom Tag oder vom g (Com Ss)

- gr M vom Tag  
 • L: Kol 2,6–15  
 Ev: Lk 6,12–19
- w M vom hl. Petrus (MB Handreichung 2023, S. 41)  
 (Com Ss)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Mt 25,31–40
- 10 Mi **der 23. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
gr M vom Tag  
 • L: Kol 3,1–11  
 Ev: Lk 6,20–26
- 11 Do **HL. MATERNUS, erster bekannter Bischof von Köln (DK)**  
 F Off vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum  
w M vom hl. Maternus (Texte im Kölner Proprium) Gl, Prf  
 Kölner Bi  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 APs: Ps 23 (22), 1–3.4.5.6 (R: 1)  
 Ev: Mk 16,15–20
- 12 Fr **der 23. Woche im Jahreskreis**  
 g **Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)**  
 Off vom Tag oder vom g (StB III<sup>2</sup> 2010: 890) (Com  
 Maria)  
gr M vom Tag  
 • L: 1 Tim 1,1–2.12–14  
 Ev: Lk 6,39–42  
w M vom Heiligsten Namen Mariens (MB Ergän-  
 zungsheft 2 bzw. MB Handreichung 2023, S. 42)  
 (Com Maria)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,9–11  
 Ev: Lk 1,26–38
- 13 Sa **Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von**  
 G **Konstantinopel, Kirchenlehrer**  
 Off vom G  
 1. Vp vom F Kreuzerhöhung  
w M vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)  
 L: 1 Tim 1,15–17  
 Ev: Lk 6,43–49  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)  
 am Abend: VAM vom F

- 14 So **+ KREUZERHÖHUNG**  
 Der 14. Sonntag im Jahreskreis entfällt in diesem Jahr.  
 F **Off** vom F, 4. Woche, Te Deum  
 r **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf oder Leidens-Prf I, fS (MB II 540 oder 548/I oder 566)  
 L 1: Num 21,4–9  
 APs:Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: 7b; GL 517)  
 L 2: Phil 2,6–11  
 Ev: Joh 3,13–17
- Heute ist **Welttag der sozialen Kommunikationsmittel**; die Kollekte wird in diesem Sinne gehalten. Fürbitten!
- 15 Mo **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**  
 G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig  
 w **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf  
 L: 1 Tim 2,1–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Hebr 5,7–9  
 Sequenz ad libitum: „Stabat Mater“ (vgl. GL 532)  
 Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35 (eig)
- 16 Di **Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von**  
 G **Karthago, Märtyrer**  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
 r **M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)  
 L: 1 Tim 3,1–13  
 Ev: Lk 7,11–17  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
- 17 Mi **der 24. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Hildegard von Bingen, Jungfrau, Kirchenlehrerin,**  
**Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (GK; RK)**  
 g **Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua,**  
**Kirchenlehrer (RK; GK)**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 gr **M** vom Tag  
 • L: 1 Tim 3,14–16  
 Ev: Lk 7,31–35  
 w **M** von der hl. Hildegard (Com Jf oder Kl oder Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 8,1–6 oder Koh 8,6–7  
 Ev: Mt 25,1–13

- w M vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.15–16  
Ev: Mt 7,21–29
- 18 Do der 24. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern),  
Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)  
Off vom Tag oder vom g  
gr M vom Tag  
• L: 1 Tim 4,12–16  
Ev: Lk 7,36–50  
r M vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16  
Ev: Joh 10,11–16
- 19 Fr der 24. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer  
Off vom Tag oder vom g  
gr M vom Tag  
• L: 1 Tim 6,3b–12  
Ev: Lk 8,1–3  
r M vom hl. Januarius (Com Bi oder My)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 10,32–36  
Ev: Joh 12,24–26
- 20 Sa Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul  
G Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer  
Off vom G (Com My, StB III<sup>2</sup> 2010, 1365 oder MB  
Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)  
1. Vp vom So  
r M von den hl. Märtyrern (MB Handreichung 2023,  
S. 44) (Com My)  
L: 1 Tim 6,13–16  
Ev: Lk 8,4–15  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
oder Röm 8,31b–39  
Ev: Lk 9,23–26  
w M für den Bischof (MB II 1025f; II<sup>2</sup> 1045f)  
LO vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist der 11. Jahrestag der feierlichen Einführung von Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki. Im Gebet möge des Oberhirten in besonderer Weise gedacht werden.

- 21 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
 Das F des hl. Matthäus entfällt in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Am 8,4–7  
 APs:Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 1a u. 7b;  
 GL 71,1)  
 L 2: 1 Tim 2,1–8  
 Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13)

Heute ist die Caritas-Kollekte. In den Fürbitten sollte der Menschen in Not und der Menschen im Dienst der **Caritas** gedacht werden.

- 22 Mo der 25. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: Esra 1,1–6  
 Ev: Lk 8,16–18  
 r M vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9  
 Ev: Mt 10,28–33

- 23 Di Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester  
 G Off vom G (StB III<sup>2</sup> 2010, 1371) (Com Ht)  
 w M vom hl. Pius (MB Handreichung 2023, S. 46 bzw.  
 MB-KI 2007, S. 1244) (Com Ss oder Or)  
 L: Esra 6,7–8.12b.14–20  
 Ev: Lk 8,19–21  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 2,19–20  
 Ev: Mt 16,24–27

- 24 Mi der 25. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)  
 Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: Esra 9,5–9  
 Ev: Lk 9,1–6



w M von den hl. Rupert und Virgil (MB II), eig Prf  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 13,7–10.14–17  
 Ev: Joh 12,44–50

**Dreikönigswallfahrt vom 25. bis 28. September.**

- 25 Do **der 25. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter (RK)**  
 Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: Hag 1,1–8  
 Ev: Lk 9,7–9  
w M vom hl. Niklaus, eig Prf  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 14,17–19  
 Ev: Mt 19,27–29
- 26 Fr **der 25. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Kosmas und hl. Damian, Ärzte, Märtyrer**  
 Off vom Tag oder vom g (im Dom: 1. Vp vom H)  
 gr M vom Tag  
 • L: Hag 1,1a; 2,1–9  
 Ev: Lk 9,18–22  
 r M von den hl. Kosmas und Damian (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9  
 Ev: Mt 10,28–33
- 27 Sa **WEIHE DER KÖLNER DOMKIRCHE**  
 Der G des hl Vinzenz von Paul entfällt im Erzbistum Köln.  
 F Off vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum (1. Vp vom So)  
w M von der Kirchweihe (MB II 882f., MR Formular 2B)  
 Gl, Prf Kirchweihe, fS  
 am Abend: VAM vom So  
 L: Eph 2,19–22  
 APs:1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (R: vgl. 13)  
 Ev: Mt 16,13–19

im Dom:

- H** **Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum (1. Vp vom H)
- w** **M** von der Kirchweihe (MB II 878f., MR Formular 2A)  
Gl, Cr, Prf Kirchweihe, in den Hg eig Einschub, fS (auch am Abend, vgl. S. VI)  
L 1: Ez 43,1-2.4-7a  
APs:1 Chr 29,10b-11a.11b-12a.12b-13 (R: vgl. 13)  
L 2: Eph 2,19-22  
Ev: Mt 16,13-19

**28 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g der hl. Lioba, der g des hl. Wenzel und der g des hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und der Gefährten entfallen in diesem Jahr.

- gr** **Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- gr** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Am 6,1a.4-7  
APs:Ps 146,6-7.8-9b.9c-10 (Kv: 1; GL 58,1)  
L 2: 1 Tim 6,11-16  
Ev: Lk 16,19-31

Heute ist **Welttag des Migranten und Flüchtlings** – Fürbitten!

**29 Mo HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL, Erzengel**

- F** **Off** vom F, Te Deum
- w** **M** vom F, Gl, Prf Engel, fS  
L: Dan 7,9-10.13-14 oder Offb 12,7-12a  
APs:Ps 138,1-2b.2c-3.4-5 (Kv: vgl. 1b; GL 664,5)  
Ev: Joh 1,47-51

**30 Di Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**

- G** **Off** vom G
- w** **M** vom hl. Hieronymus  
L: Sach 8,20-23  
Ev: Lk 9,51-56  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 3,14-17  
Ev: Mt 13,47-52

## OKTOBER 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen:

Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.

- 1 **Mi** **Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux),  
G Ordensfrau, Kirchenlehrerin**  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** von der hl. Theresia  
L: Neh 2,1–8  
Ev: Lk 9,57–62  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 66,10–14c  
Ev: Mt 18,1–5
  
- 2 **Do** **Heilige Schutzengel**  
**G** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Wer ein Kind aufnimmt, nimmt mich auf“ (Mt 18,5). Intention: Für alle, die sich für Kinder und Schutzbefohlene einsetzen.  
**Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig  
w **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel  
L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12  
oder Ex 23,20–23a  
Ev: Mt 18,1–5.10 (eig)  
w **M** um geistliche Berufungen  
LO vom Tag oder aus den AuswL
  
- 3 **Fr** **der 26. Woche im Jahreskreis  
Herz-Jesu-Freitag**  
**g** **Die beiden hll. Brüder Ewald, Priester, Glaubensboten am  
Niederrhein und in Westfalen, Märtyrer (DK)**  
Heute ist Tag der Deutschen Einheit.  
**Off** vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)  
gr **M** vom Tag  
● L: Bar 1,15–22  
Ev: Lk 10,13–16  
r **M** von den hll. Brüdern Ewald (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 44,1.10–15  
Ev: Mt 10,17–22

- w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- w M vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland  
und die bürgerliche Gemeinschaft  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- w M um Frieden und Gerechtigkeit  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 4 Sa **Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer**  
G Off vom G, eig BenAnt  
1. Vp vom So
- w M vom hl. Franz  
L: Bar 4,5–12.27–29  
Ev: Lk 10,17–24  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Gal 6,14–18  
Ev: Mt 11,25–30
- 5 So **+ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g der hl. Faustina Kowalska entfällt in diesem Jahr.  
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Hab 1,2–3; 2,2–4  
APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)  
L 2: 2 Tim 1,6–8.13–14  
Ev: Lk 17,5–10

Heute ist **Erntedanksonntag**.

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Erntedanktag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

- gr M zum Erntedank (Messe für besondere Anliegen Nr. 27), Gl, Cr, Prf So V; LO vom So oder aus den AuswL  
Segnung der Gaben am Erntedankfest: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier, s. Benediktionale Nr 10.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

- v/gr M Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche  
LO vom Tag

- 6 **Mo** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK; GK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 • L: Jona 1,1 – 2,1.11  
 Ev: Lk 10,25–37  
w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Lk 9,57–62
- 7 **Di** **Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**  
**G** **Off** vom G, Ld und Vp eig  
w **M** vom Gedenktag, Prf Maria  
 L: Jona 3,1–10  
 Ev: Lk 10,38–42  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 1,12–14  
 Ev: Lk 1,26–38
- 8 **Mi** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 • L: Jona 3,10b; 4,1–11  
 Ev: Lk 11,1–4
- 9 **Do** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer**  
**g** **Hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag oder von einem g (in Bonn: 1. Vp vom H)  
gr **M** vom Tag  
 • L: Mal 3,13–20a  
 Ev: Lk 11,5–13  
r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 6,4–10  
 Ev: Mt 5,13–16  
w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder NI)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
 Ev: Lk 5,1–11

Zum heutigen Gedenken des hl. Priesters und Kardinals **John Henry Newman** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. V.

- 10 **Fr** **Hl. Gereon und Gefährten, Märtyrer (außer in Bonn)**  
**G** **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
r **M** vom hl. Gereon und seiner Gefährten (Texte im Kölner Proprium)  
 L: Joël 1,13–15; 2,1–2  
 Ev: Lk 11,14–26  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 7,9–17  
 Ev: Mt 5,1–12
- in der Stadt Bonn:  
**H** **HL. CASSIUS UND HL. FLORENTIUS, Märtyrer, Patrone der Stadt Bonn**  
**Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum  
r **M** vom den hll. Cassius und Florentius (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My  
 L 1: Weish 3,1–9  
 APs: Ps 126 (125), 1–2b.2c.–3.4–5 (R: 5)  
 L 2: Offb 7,9–17  
 Ev: Mt 5,1–12a
- 11 **Sa** **Hl. Bruno, Bischof von Köln (DK)**  
 Der g des hl. Johannes XXIII. wird im Erzbistum Köln am 4. Juni gefeiert.  
**G** **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
w **M** vom hl. Bruno (Texte im Kölner Proprium)  
 L: Joël 4,12–21  
 Ev: Lk 11,27–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 12,3–13  
 Ev: Lk 10,1–9
- Offizium:** Lektionar I/8.
- 12 **So** **+ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: 2 Kön 5,14–17  
 APs:Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)  
 L 2: 2 Tim 2,8–13  
 Ev: Lk 17,11–19
- 13 **Mo** **der 28. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Röm 1,1–7  
 Ev: Lk 11,29–32

- 14 Di der 28. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: Röm 1,16–25  
 Ev: Lk 11,37–41  
 r M vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Lk 22,24–30
- 15 Mi Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau,  
 G Kirchenlehrerin  
 Off vom G  
 w M von der hl. Theresia  
 L: Röm 2,1–11  
 Ev: Lk 11,42–46  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,22–27  
 Ev: Joh 15,1–8
- 16 Do der 28. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (RK;  
 GK)  
 g Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am  
 Bodensee (RK)  
 g Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau  
 Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt  
 und MagnAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: Röm 3,21–30a  
 Ev: Lk 11,47–54  
 w M von der hl. Hedwig, eig Prf  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 6,7b–10  
 Ev: Mk 10,42–45  
 w M vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gen 12,1–4a  
 Ev: Mt 19,27–29  
 w M von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Mt 11,25–30

- 17 Fr Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof von Antiochien,  
G Märtyrer  
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
r M vom hl. Ignatius  
L: Röm 4,1-8  
Ev: Lk 12,1-7  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 3,17 - 4,1  
Ev: Joh 12,24-26
- 18 Sa HL. LUKAS, Evangelist  
F Off vom F, Te Deum  
1. Vp vom So  
r M vom F, Gl, Prf Ap II, fS  
L: 2 Tim 4,10-17b  
APs:Ps 145,10-11.12-13b.17-18 (Kv: vgl. 12a;  
GL 657,3)  
Ev: Lk 10,1-9
- 19 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
Der g des hl. Johannes de Brébeuf, des hl. Isaak Jogues  
und der Gefährten und der g des hl. Paul vom Kreuz  
entfallen in diesem Jahr.  
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Ex 17,8-13  
APs:Ps 121,1-2.3-4.5-6.7-8 (Kv: vgl. 2; GL 49,1 oder  
GL 67,1)  
L 2: 2 Tim 3,14 - 4,2  
Ev: Lk 18,1-8
- 20 Mo der 29. Woche im Jahreskreis  
g Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland (RK)  
Off vom Tag oder vom g (in der Stadt Köln: 1. Vp vom H)  
gr M vom Tag  
● L: Röm 4,20-25  
Ev: Lk 12,13-21  
w M vom hl. Wendelin (Com HI)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,26-31  
Ev: Mt 19,27-29
- 21 Di Hl. Ursula und Gefährtinnen, Jungfrauen,  
Märtyrinnen (DK; RK)  
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium)  
r M von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im  
Kölner Proprium)  
L: Röm 5,12.15b.17-19.20b-21



Ev: Lk 12,35–38  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,12-19  
 Ev: Joh 15,18-21

in der Stadt Köln:

- H** **HL. URSULA UND GEFÄHRTINNEN, Jungfrauen, Märtyrinnen, Patrozinium der Stadt Köln**  
**Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum  
r **M** von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My  
 L 1: Sir 51,1-8  
 APs:124 (123),2-3.4-5.7-8 (R: 7a)  
 L 2: 1 Petr 4,12-19  
 Ev: Joh 15,18-21
- 22 **Mi** **der 29. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Johannes Paul II., Papst**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)  
gr **M** vom Tag  
 • L: Röm 6,12–18  
 Ev: Lk 12,39–48  
w **M** vom hl. Johannes Paul II. (MB Handreichung 2023, S. 52) (Com Pp)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL:  
 L: Jes 52,7–10  
 Ev: Joh 21,1.15–17
- 23 **Do** **Heiliger Severin, Bischof von Köln (DK)**  
**G** Der g des hl. Johannes von Capestrano entfällt im Erzbistum Köln.  
**Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)  
w **M** vom hl. Severin (Texte im Kölner Proprium)  
 L: Röm 6,19–23  
 Ev: Lk 12,49–53  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 20,17-18a.28-32.36  
 Ev: Lk 5,1-11
- 24 **Fr** **der 29. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Evergislus (Eberigisil), Bischof von Köln (DK)**  
**g** **Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)  
gr **M** vom Tag  
 • L: Röm 7,18–25a  
 Ev: Lk 12,54–59

w M vom hl. Evergislus (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11-16  
Ev: Mk 16,15-20

w M vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7-10  
Ev: Mk 1,14-20

25 Sa **der 29. Woche im Jahreskreis**  
g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr M vom Tag  
● L: Röm 8,1-11  
Ev: Lk 13,1-9

w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL

Ende der Sommerzeit.

26 So **+ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Weltmissionssonntag**

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
L 1: Sir 35,15b-17.20-22a  
APs: Ps 34,2-3.17-18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7; GL 651,3)  
L 2: 2 Tim 4,6-8.16-18  
Ev: Lk 18,9-14

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Weltmissionssonntag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

gr M für die Ausbreitung des Evangeliums (Messe für besondere Anliegen Nr. 14), Gl, Cr, Prf So; LO vom Sonntag oder aus den AuswL

Heute ist die Kollekte für die Weltmissionen (Missio-Kollekte am **Weltmissionssonntag**).

27 Mo **der 30. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

gr M vom Tag  
● L: Röm 8,12-17  
Ev: Lk 13,10-17

- 28 Di **HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel**  
 F Off vom F, Te Deum  
 r M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)  
 L: Eph 2,19–22  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
 Ev: Lk 6,12–19
- 29 Mi **der 30. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Röm 8,26–30  
 Ev: Lk 13,22–30
- 30 Do **der 30. Woche im Jahreskreis**  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: Röm 8,31b–39  
 Ev: Lk 13,31–35
- 31 Fr **der 30. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (RK)**  
 Off vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom H Allerheiligen  
 gr M vom Tag  
 • L: Röm 9,1–5  
 Ev: Lk 14,1–6  
 w M vom hl. Wolfgang (Com Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
 Ev: Mt 9,35 – 10,1  
 am Abend: VAM vom H

## NOVEMBER 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für die Prävention von Suizid:

Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

- 1 Sa + **ALLERHEILIGEN**  
H Off vom H, Te Deum  
2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp  
w M vom H (auch am Abend, vgl. S. VI), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)  
L 1: Offb 7,2–4.9–14  
APs:Ps 24,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)  
L 2: 1 Joh 3,1–3  
Ev: Mt 5,1–12a

### Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale Nr. 11.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen; oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an

den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

**Hinweise zu Allerseelen:** Am Gedächtnistag aller verstorbenen Gläubigen (Allerseelen) können alle Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messfeiern zu verschiedenen Zeiten stattfinden und beachtet wird, was bezüglich der Applikation der zweiten und dritten Messe festgelegt ist. Für eine der drei Messen dürfen die Priester nach freier Wahl ein Messstipendium annehmen. Sie sind gehalten, die zweite Messe ohne jeglichen Geldbeitrag für alle verstorbenen Gläubigen zu applizieren, die dritte ebenso in der Meinung des Heiligen Vaters. Aus den drei angebotenen Messformularen kann frei ausgewählt werden.

## 2 So + ALLERSEELEN

### 31. Sonntag im Jahreskreis

**Off** vom 31. Sonntag im Jahreskreis, 3. Woche, Te Deum  
In der Feier mit dem Volk können Ld und Vp aus dem Offizium von Allerseelen genommen werden: Com Verstorbene

s/v **M** Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp  
von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Cr, Prf Verstorbene, fS (MB II 564)  
LO aus den AuswL  
(L III 452–467, VI 691–706 oder VII 409–518)

Heute ist die **Kollekte** für die Priesterausbildung in Osteuropa.

## 3 Mo der 31. Woche im Jahreskreis

**g** Hl. Hubert, Bischof von Lüttich (RK)  
**g** Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)  
**g** Hl. Martin von Porres, Ordensmann

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag  
• L: Röm 11,29–36  
Ev: Lk 14,12–14

w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 9,24–27  
Ev: Mt 24,42–47

w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,2–3a.5–11

- w M Ev: Lk 9,57–62  
vom hl. Martin (Com Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 4,4–9  
Ev: Mt 22,34–40
- 4 Di **Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand**  
G Off vom G  
w M vom hl. Karl (Com Bi)  
L: Röm 12,5–16a  
Ev: Lk 14,15–24  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 12,3–13  
Ev: Joh 10,11–16
- 5 Mi **der 31. Woche im Jahreskreis**  
Off vom Tag  
gr M vom Tag  
● L: Röm 13,8–10  
Ev: Lk 14,25–33
- 6 Do **der 31. Woche im Jahreskreis**  
g **Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges (RK)**  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Leitwort: „Keiner lebt sich selber“ (Röm 14,7). Intention:  
Für alle, die in der Caritas Menschen nachgehen.  
Off vom Tag oder vom g  
gr M vom Tag  
● L: Röm 14,7–12  
Ev: Lk 15,1–10  
w M vom hl. Leonhard (Com Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 3,8–14  
Ev: Mt 13,44–46  
M um geistliche Berufungen  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 Fr **der 31. Woche im Jahreskreis**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
g **Hl. Engelbert, Bischof von Köln, Märtyrer (DK)**  
g **Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)**  
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium, g2: eig BenAnt und MagnAnt)  
gr M vom Tag  
● L: Röm 15,14–21  
Ev: Lk 16,1–8

- r **M** vom hl. Engelbert (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 5,1-6  
Ev: Mt 10,34-39
- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,18-25  
Ev: Mk 16,15-20
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 8 Sa** **der 31. Woche im Jahreskreis**  
**g Sel. Johannes Duns Scotus, Ordenspriester (DK)**  
**g Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)  
1. Vp vom F Weihetag der Lateranbasilika
- gr **M** vom Tag  
• L: Röm 16,3-9.16.22-27  
Ev: Lk 16,9-15
- w **M** vom sel. Duns Scotus (Texte im Kölner Proprium)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 4,7-16  
Ev: Joh 15,9-17
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL  
am Abend: VAM vom F
- 9 So** **+ WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**  
Der 32. Sonntag im Jahreskreis entfällt in diesem Jahr.
- F Off** vom F, 4. Woche, Te Deum
- w **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Cr, Prf Kirchweihe, fS  
(MB II 562)  
L 1: Ez 47,1-2.8-9.12  
APs:Ps 46,2-3.5-6.8-9 (Kv: vgl. 5; GL 653,3)  
L 2: 1 Kor 3,9c-11.16-17  
Ev: Joh 2,13-22
- Heute ist die **Kollekte** für die Pfarrbücherei (in Pfarreien in Seelsorgebereichen, in denen eine Bücherei existiert).
- 10 Mo** **Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- w **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)  
L: Weish 1,1-7  
Ev: Lk 17,1-6  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 39,6-10  
Ev: Mt 16,13-19

- 11 **Di** **Hl. Martin, Bischof von Tours**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig  
w **M** vom hl. Martin (MB II)  
 L: Weish 2,23 – 3,9  
 Ev: Lk 17,7–10  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Mt 25,31–40
- Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale Nr. 12.
- 12 **Mi** **Hl. Kunibert, Bischof von Köln (DK)**  
**G** Der G des hl. Josaphat wird im Erzbistum Köln am 14. November gefeiert  
**Off** vom G (Texte im Kölner Proprium) (ggf. 1. Vp vom H)  
w **M** vom hl. Kunibert (Texte im Kölner Proprium)  
 L: Weish 6,1–11  
 Ev: Lk 17,11–19  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 12,3–13  
 Ev: Lk 22,24–30
- 13 **Do** **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 • L: Weish 7,22 – 8,1  
 Ev: Lk 17,20–25
- oder:
- H** **JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHE** (wenn deren Weihetag unbekannt ist oder meist in eine liturgische Jahreszeit fällt, in der eine äußere Festfeier am Sonntag nicht möglich ist.) Die äußere Feier ist auch am nächstliegenden Sonntag möglich.  
**Off** vom H, Te Deum
- w **M** von der Kirchweihe (Jahresgedächtnis in der Kirche selbst)  
 Gl, Cr, Prf Kirchweihe, fS  
 LO vom H (alle Texte im Kölner Proprium)  
 L1: 1 Kön 8,22–23.27–30  
 APs Ps 84 (83),2–3.4–5.10–11a (R: vgl. 5)  
 L2: 1 Petr 2,4–9  
 Ev: Joh 10,22–30



- 14 Fr Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland,  
 G Märtyrer (in der Weltkirche am 12. November)  
 Off vom G  
 r M vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)  
 L: Weish 13,1–9  
 Ev: Lk 17,26–37  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Joh 17,20–26
- 15 Sa ALBERT DER GROSSE, Ordensmann, Bischof,  
 Kirchenlehrer  
 Der g des hl. Leopold entfällt im Erzbistum Köln.  
 F Off vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum, 1. Vp  
 vom So  
 w M vom hl. Albert (Texte im Kölner Proprium) Gl, Pfr Ht  
 LO vom F:  
 L: Sir 39,6–10 (8–14)  
 APs:Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (R: vgl. 30a)  
 Ev: Mt 13,47–52  
 (am Abend: VAM vom So)
- 16 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
 Der g des sel. Josef Marxen und der g der hl. Margareta  
 entfallen in diesem Jahr.  
 Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
 gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So  
 L 1: Mal 3,19–20b  
 APs:Ps 98,5–6.7–8.9 (Kv: vgl. 9a; GL 633,3)  
 L 2: 2 Thess 3,7–12  
 Ev: Lk 21,5–19

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Diasporasonntag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

- gr M für Christen, die in der Zerstreuung leben (Messe für besondere Anliegen Nr. 15b), Gl, Cr, Prf Einheit; LO vom Sonntag oder aus den AuswL

Heute ist die **Diaspora-Kollekte** (Diasporaopfertag / Bonifatiuswerk).

Heute ist auch **Welttag der Armen** – Fürbitten!

- 17 Mo der 33. Woche im Jahreskreis  
 g Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK:  
 16. Nov.)  
 Off vom Tag oder vom g  
 gr M vom Tag  
 • L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64  
 Ev: Lk 18,35–43  
 w M von der hl. Gertrud (Com Or)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Joh 15,1–8
- 18 Di der 33. Woche im Jahreskreis  
 g Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom  
 Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
 gr M vom Tag  
 • L: 2 Makk 6,18–31  
 Ev: Lk 19,1–10  
 w M vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I  
 L: Apg 28,11–16.30–31 (eig)  
 Ev: Mt 14,22–33 (eig)
- Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs**  
[www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag](http://www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag)
- 19 Mi Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK:  
 G 17. Nov.)  
 Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
 w M von der hl. Elisabeth, eig Prf  
 L: 2 Makk 7,1.20–31  
 Ev: Lk 19,11–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Lk 6,27–38
- 20 Do der 33. Woche im Jahreskreis  
 Off vom Tag  
 gr M vom Tag  
 • L: 1 Makk 2,15–29  
 Ev: Lk 19,41–44

- 21 **Fr** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
L: 1 Makk 4,36–37.52–59  
Ev: Lk 19,45–48  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sach 2,14–17  
Ev: Mt 12,46–50
- 22 **Sa** **Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt  
1. Vp vom H Christkönigssonntag  
r **M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)  
L: 1 Makk 6,1–13  
Ev: Lk 20,27–40  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Hos 2,16b.17b.21–22  
Ev: Mt 25,1–13
- 23 **So** **+ CHRISTKÖNIGSSONNTAG**  
**H** **Letzter Sonntag im Jahreskreis**  
Der g des hl. Kolumban und der g des hl. Klemens I.  
entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom H, Te Deum  
w **M** vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, fS  
L 1: 2 Sam 5,1–3  
APs:Ps 122,1–3.4–5 (Kv: 1b; GL 78,1)  
L 2: Kol 1,12–20  
Ev: Lk 23,35b–43
- 24 **Mo** **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten,**  
**G** **Märtyrer**  
**Off** vom G (Com My; StB III<sup>2</sup> 1367 bzw. 1374 oder MB  
Ergänzungsheft), 2. Woche  
r **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB  
Ergänzungsheft 2 bzw. MB Handreichung 2023,  
S. 58) (Com My)  
L: Dan 1,1–6.8–20  
Ev: Lk 21,1–4  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
oder 1 Kor 1,17–25 (L VI 118)  
Ev: Mt 10,17–22

- 25 **Di** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dan 2,31–45  
 Ev: Lk 21,5–11  
r **M** von der hl. Katharina (Com My)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 5,1–5  
 Ev: Lk 9,23–26
- 26 **Mi** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (RK)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28  
 Ev: Lk 21,12–19  
w **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15  
 Ev: Lk 10,1–9
- 27 **Do** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dan 6,12–28  
 Ev: Lk 21,20–28
- 28 **Fr** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dan 7,2–14  
 Ev: Lk 21,29–33
- 29 **Sa** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
gr **M** vom Tag  
 ● L: Dan 7,15–27  
 Ev: Lk 21,34–36  
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL

## DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr A für die Sonntagslesungen (Lektionar A/I).

Wenn nicht eigens angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt, auch an den Tagen der Heiligen. An allen Sonntagen der Adventszeit kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 532) gesungen oder gesprochen werden.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB Nr. 1-3) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
- An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH I.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Alma Redemptoris“ (GL 666,1) / „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) oder eine andere Marianische Antiphon.

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale Nr. 1.

**30 So + 1. ADVENTSSONNTAG**

Das F des hl. Andreas entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

  **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I

L 1: Jes 2,1–5

APs:Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b; GL 633,5)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

**Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

  **M** Quatembermesse im Advent

L und Ev vom Tag

## DEZEMBER 2025

### Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten:

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

#### 1 Mo der 1. Adventswoche

**Off** vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters und Einsiedlers **Charles de Foucauld** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. V.

#### 2 Di der 1. Adventswoche

**g** **Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)**

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

r **M** vom hl. Luzius (Com My)

LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

#### 3 Mi Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in G Indien und Ostasien

**Off** vom G

w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

#### 4 Do Sel. Adolph Kolping, Priester (DK)

Der g der hl. Barbara und der g des hl. Johannes von Damaskus entfallen im Erzbistum Köln.

**G** **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium) (in Siegburg:  
1. Vp vom H)

w **M** vom sel. Adolph Kolping (Texte im Kölner Proprium)

L: Jes 26,1–6

- Ev: Mt 7,21.24–27  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2,14-17  
Ev: Mt 5,13-16 oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)
- w M um geistliche Berufungen  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 5 Fr Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (DK; RK)  
G Herz-Jesu-Freitag  
(außer in Siegburg)  
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
- w M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium)  
L: Jes 29,17–24  
Ev: Mt 9,27–31  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3  
Ev: Mt 25,14-30 (Kurzfassung Mt 25,14-23)
- w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu  
LO vom Tag oder aus den AuswL
- in der Stadt Siegburg:
- H HL. ANNO, Bischof, Patron der Stadt Siegburg  
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum,
- w M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf  
Kölner Bi  
L 1: Ez 34,11-16  
APs:Ps 40,2-4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a)  
L 2: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3  
Ev: Mt 25,14-30 oder Mt 25,14-23
- 6 Sa der 1. Adventswoche  
g Hl. Nikolaus, Bischof von Myra  
Off vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So
- v M vom Tag  
L: Jes 30,19–21.23–26  
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
- w M vom hl. Nikolaus (Com Bi)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 6,1–8  
Ev: Lk 10,1–9
- 7 So + 2. ADVENTSSONNTAG  
Der G des hl. Ambrosius entfällt in diesem Jahr.  
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
2. Vp vom So
- v M vom Sonntag, Cr, Prf Advent III  
L 1: Jes 11,1–10



APs:Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (Kv: vgl. 7; GL 47,1)  
 L 2: Röm 15,4–9  
 Ev: Mt 3,1–12

- 8 Mo HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE**  
**H EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER**  
**MARIA, PATRONIN DER ERZDIÖZESE**  
**Off** vom H, Te Deum  
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,  
 fS (MB II 554)  
 L 1: Gen 3,9–15.20  
 APs:Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)  
 L 2: Eph 1,3–6.11–12  
 Ev: Lk 1,26–38
- 9 Di der 2. Adventswoche**  
**g Hl. Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin,**  
**Glaubenszeuge**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com HI)  
v **M** vom Tag  
 L: Jes 40,1–11  
 Ev: Mt 18,12–14  
w **M** vom hl. Johannes Didacus (MB Handreichung 2023,  
 S. 63 bzw. MB-KI 2007, S. 1249) (Com HI)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL (Com HI):  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 11,25–30
- 10 Mi der 2. Adventswoche**  
**g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)  
v **M** vom Tag  
 L: Jes 40,25–31  
 Ev: Mt 11,28–30  
v **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau  
 (Handreichung 2023, S. 64) (Com Maria), Prf Maria  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 7,10–14  
 Ev: Lk 1,26–38
- 11 Do der 2. Adventswoche**  
**g Hl. Damasus I., Papst**  
**Off** vom Tag oder vom g  
v **M** vom Tag  
 L: Jes 41,13–20  
 Ev: Mt 11,7b.11–15  
w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)  
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
Ev: Joh 15,9–17

- 12 **Fr** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)  
v **M** vom Tag  
L: Jes 48,17–19  
Ev: Mt 11,16–19
- w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB Handreichung 2023, S. 65 bzw. MB-KI 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 7,10–14  
Ev: Lk 1,39–47
- 13 **Sa** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)**  
**g** **Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus**  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)  
1. Vp vom So  
v **M** vom Tag  
L: Sir 48,1–4.9–11  
Ev: Mt 17,9a.10–13
- w **M** von der hl. Odilia (Com Or)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 35,1–4a.5–6.10  
Ev: Lk 11,33–36
- r **M** von der hl. Luzia (Com My oder Jf)  
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 25,1–13
- 14 **So** **+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**  
Der g der sel. Franziska Schervier entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
rosa/M vom Sonntag, Cr, Prf Advent II  
v L 1: Jes 35,1–6a.10  
APs:Ps 146,6–7.8–9b.9c–10  
(Kv: vgl. Jes 35, 4; GL 229)  
L 2: Jak 5,7–10  
Ev: Mt 11,2–11

- 15 Mo Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer  
(in der Weltkirche am 14. Dezember)
- G Off vom G  
w M vom hl. Johannes  
L: Num 24,2–7.15–17a  
Ev: Mt 21,23–27  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 2,1–10a  
Ev: Lk 14,25–33

- 16 Di **der 3. Adventswoche**  
Off vom Tag  
v M vom Tag  
L: Zef 3,1–2.9–13  
Ev: Mt 21,28–32

### Anmerkungen

#### für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Die Messe ist (außer an F und H) immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) kommemoriert werden. Bei der Messfeier kann zur Kommemoration das Tagesgebet des Gedenktags anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

- 17 Mi **der 3. Adventswoche**  
Off vom 17. Dez.  
v M vom 17. Dez.  
L: Gen 49,1a.2.8–10  
Ev: Mt 1,1–17
- 18 Do **der 3. Adventswoche**  
Off vom 18. Dez.  
v M vom 18. Dez.  
L: Jer 23,5–8  
Ev: Mt 1,18–24
- 19 Fr **der 3. Adventswoche**  
Off vom 19. Dez.  
v M vom 19. Dez.  
L: Ri 13,2–7.24–25a  
Ev: Lk 1,5–25

- 20 Sa **der 3. Adventswoche**  
 Off vom 20. Dez.  
 1. Vp vom So, MagnAnt vom 20. Dez.  
 v M vom 20. Dez.  
 L: Jes 7,10–14  
 Ev: Lk 1,26–38
- 21 So **+ 4. ADVENTSSONNTAG**  
 Off vom Sonntag der 4. Woche, L der Lesehore vom  
 21. Dez., Te Deum  
 v M vom Sonntag, Cr, Prf Advent V  
 L 1: Jes 7,10–14  
 APs:Ps 24,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 7c.10b; GL 633,3)  
 L 2: Röm 1,1–7  
 Ev: Mt 1,18–24
- 22 Mo **der 4. Adventswoche**  
 Off vom 22. Dez.  
 v M vom 22. Dez.  
 L: 1 Sam 1,24–28  
 Ev: Lk 1,46–56
- 23 Di **der 4. Adventswoche**  
 g **Hl. Johannes von Krakau, Priester**  
 Off vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich  
 v M vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes  
 L: Mal 3,1–4.23–24  
 Ev: Lk 1,57–66
- 24 Mi **der 4. Adventswoche**  
 Off vom 24. Dezember  
 v M am Morgen, Prf Advent V  
 L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16  
 Ev: Lk 1,67–79  
 v M Vigilmesse am Heiligen Abend auch am Morgen  
 möglich (wenn keine Vorabendmesse gefeiert wird),  
 kein Gl, kein Cr, Prf Advent (V), kein Einschub  
 L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25  
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

**Hinweise** für den 25. Dezember:

In allen Messen, auch in der Vorabendmesse, **knien** im Credo alle nieder zu den Worten: „Et incarnatus est“ bzw. „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“.

Am 25. Dezember darf jeder Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messen zur entsprechenden Zeit gefeiert werden: in der Nacht, am Morgen, am Tag; wer nur eine Messe feiert, nimmt das Formular von der entsprechenden Zeit. Aus pastoralen Gründen dürfen die Lesungen aus den drei Formularen ausgetauscht werden.

Jedwede Messen für Verstorbene sind nicht gestattet. Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, schon am Weihnachtsabend die Mitternachtsmesse zu feiern.

**HEILIGER ABEND**

**Off** 1. Vp vom H der Geburt des Herrn.

Es ist angebracht, in der Heiligen Nacht vor der Messe die Lesehore als feierliche Vigil zu halten. Wer an dieser Vigilfeier teilnimmt, betet die Komplet nicht.

- w **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub  
 L 1: Jes 62,1–5  
 APs:Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)  
 L 2: Apg 13,16–17.22–25  
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

**25 Do + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**

**H** **Weihnachten**

**Off** vom H, Te Deum

- w **M** **in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, eig fS  
 L 1: Jes 9,1–6  
 APs:Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)  
 L 2: Tit 2,11–14  
 Ev: Lk 2,1–14
- w **M** **am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, eig fS  
 L 1: Jes 62,11–12  
 APs:Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)  
 L 2: Tit 3,4–7  
 Ev: Lk 2,15–20

- w **M** **am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig  
Einschub, eig fS  
L 1: Jes 52,7–10  
APs:Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)  
L 2: Hebr 1,1–6  
Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Heute und am Heiligabend ist die Kollekte für die kirchlichen Aufgaben in Lateinamerika (**Adveniat**).

- 26 **Fr** + **ZWEITER WEIHNACHTSTAG**  
**F** **HL. STEPHANUS, erster Märtyrer**  
**Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum  
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 560  
oder 534)  
L: Apg 6,8–10; 7,54–60  
APs:Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a; GL 175,4)  
Ev: Mt 10,17–22

Heute ist **Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen**  
– Fürbitten!

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale Nr. 39.

Die Kollekte anlässlich des **Weltmissionstags der Kinder** findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie statt, den die jeweilige Pfarrgemeinde bestimmt.

- 27 **Sa** **HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom  
Sonntag nach der 1. Vp  
w **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 558  
oder 534)  
L: 1 Joh 1,1–4  
APs:Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)  
Ev: Joh 20,2–8  
am Abend: M vom F der Hl. Familie

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale Nr. 3.

- 28 **So** + **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**  
**F** **Sonntag in der Weihnachtsoktav**  
Das F der Unschuldigen Kinder entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom F, 1. Woche, Te Deum  
Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

- w **M** vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 534)  
 L 1: Sir 3,2–6.12–14  
 APs:Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)  
 L 2: Kol 3,12–21  
 Ev: Mt 2,13–15.19–23

Kindersegnung, s. Benediktionale Nr. 2.

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen unter [www.ehe-familie-kirche.de](http://www.ehe-familie-kirche.de). Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

- 29 **Mo** **5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
**g** **Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer**  
**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum,  
 Kommemoration des g möglich  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- w **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf  
 etc. wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,3–11  
 APs:Ps 96,1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,22–35
- 30 **Di** **6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- w **M** vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,12–17  
 APs:Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,36–40
- 31 **Mi** **7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
**g** **Hl. Silvester I., Papst**  
**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore  
 und Ld Kommemoration des g möglich  
 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria
- w **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf  
 etc. wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,18–21  
 APs:Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 37,1)  
 Ev: Joh 1,1–18  
 am Abend: VAM vom H

